OBRIGHEIMER NACHRICHTEN

Freitag, 21. April 2017

16

Amtsblatt der Gemeinde Obrigheim mit Nachrichten aus den Ortsteilen

Informatives

Telefon Rathaus Zentrale 06261/646-0

Öffnungszeiten des BürgerBüros

Montag	8.00 - 12.15 Uhr
	und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.15 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
Freitag	8.00 - 12.15 Uhr

Wichtige Rufnummern bei Störungen

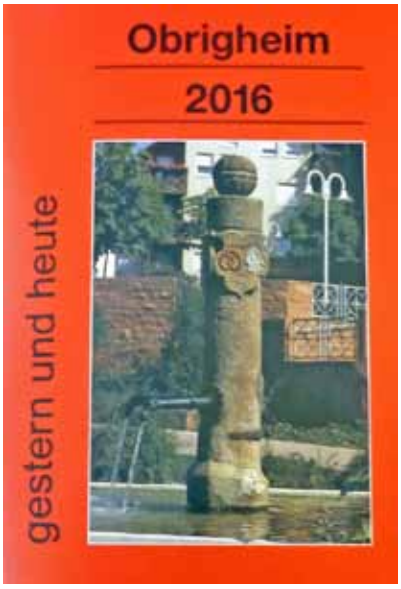
Wasserversorgung

Zweckverband Mühlbachgruppe
Bad Rappenau 07264/91760

Stromversorgung

kostenfreie 24-h-Hotline bei
Stromstörungen 0800/3629477

Feuerwehr Notruf 112
Polizei Notruf 110



Jahrbuchverkauf

für 5,- € im BürgerBüro im Rathaus und beim Lebensmittelgeschäft „Elsasser", Asbach.

Bürger- und Gemeinde-stiftung FSJ-Stelle

BÜRGER & GEMEINDE STIFTUNG Obrigheim am Neckar

Seit September 2016 arbeitet Katharina Baum in der Gemeinde Obrigheim im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahrs (FSJ). Sie ist von der evangelischen Kirche beschäftigt und u.a. im evangelischen Kindergarten oder aber auch in der Gemeinschaftsschule tätig. Dort werden die Kinder und Jugendlichen von ihr betreut und unterstützt, so z.B. im offenen Lernangebot an der Schule. Die Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim bezuschusste nun diese wichtige Arbeit mit 300,00 €.

Was ist das FSJ?

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) bietet jungen Menschen von 16 bis 26 Jahren die Chance, etwas für sich und andere Menschen zu tun. Es dauert in der Regel 12 Monate und beginnt am 1. August oder am 1. September eines Jahres. Die Mindestdauer beträgt 6 Monate, die Höchstdauer 18 Monate. Das FSJ wird ganztägig als überwiegend praktische Hilfstätigkeit in gemeinwohlorientierten Einrichtungen, insbesondere in Einrichtungen der Altenhilfe, der Behindertenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe, einschließlich der Einrichtungen für außerschulische Jugendbildung und Einrichtungen für Jugendarbeit oder in Einrichtungen der Gesundheitspflege sowie kulturellen Einrichtungen (Einsatzstellen) geleistet.

Quelle: http://www.freiwilliges-jahr.de/was-ist-fsj.html

Auch im kommenden Jahr wird die Evangelische Kirchengemeinde Obrigheim wieder die Möglichkeit bieten, über eine FSJ-Stelle Akzente für den gemeindlichen Nachwuchs zu setzen.

Der Stiftungszweck der Bürger- und Gemeindestiftung ist u.a. die Förderung der Jugend-, der Seniorenarbeit, der Heimat- und Denkmalpflege in der Gemeinde Obrigheim und die Arbeit der örtlichen Vereine. Der Stiftungsrat der Bürger- und Gemeindestiftung Obrigheim hat beschlossen, dass mit den Stiftungserträgen u.a. dieses Projekt unterstützt wird.

Möchten Sie auch zum weiteren Erfolg der Bürger- und Gemeindestiftung beitragen?

Spenden sind herzlich willkommen und können steuermindernd geltend gemacht werden. Zustiftungen können an das Stiftungskonto bei der

Volksbank eG Mosbach
IBAN: DE81 6746 0041 0030 0241 17
Konto-Nr. 300 241 17 (BLZ 674 600 41) erfolgen.

Für nähere Informationen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Walter oder Herr Rechnungsamtsleiter Sienholz unter der Telefonnummer 06261/646-0 gerne zur Verfügung.

Einladung für die Seniorenfahrt am 23. Mai 2017 nach Schwetzingen

Der Seniorenbeirat und die Gemeinde Obrigheim führen die gemeinsame Veranstaltungsreihe mit einer Ausflugsfahrt nach Schwetzingen fort. Dort ist ein Besuch des Schlossgartens geplant. Es wird auch eine Führung durch das 1. Obergeschoss des Schlosses (18. Jahrhundert) angeboten. Bei der Anmeldung zur Fahrt ist bereits anzugeben, ob man an der Schlossführung teilnehmen möchte, da die Führungen vorab bestellt werden müssen.

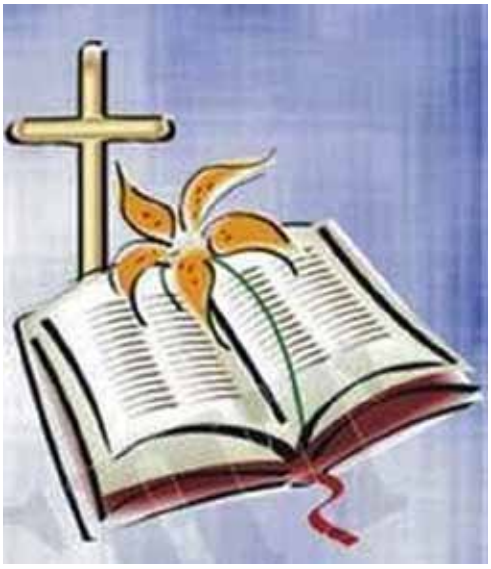
Zu dieser Halbtagesfahrt am

Dienstag, 23. Mai 2017

sind die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Obrigheim ab dem 60. Lebensjahr sehr herzlich eingeladen.

Das Schloss: Schloss Schwetzingen ist das Herzstück eines einzigartigen Ensembles, bestehend aus Schloss, Schlossgarten und historischer Altstadt. Aus einer kleinen mittelalterlichen Wasserburg entstand im 18. Jahrhundert die malerische Sommerresidenz der Kurfürsten von der Pfalz.
Der Garten: Die Visionen des Kurfürsten Carl Theodor von der Pfalz ließen in Schwetzingen im 18. Jahrhundert einen bezaubernd schönen Schlossgarten entstehen. Heute zählt die vollkommene Verbindung aus geometrischem und landschaftlichem Stil zu den Meisterwerken europäischer Gartenkunst.
Abfahrt ist um 13.00 Uhr beim Rathaus Obrigheim. Vorher besteht im Ortsteil Asbach bereits Zusteigemöglichkeit in den Bus um 12.45 Uhr (Verwaltungsstelle) und im Ortsteil Mörtelstein um 12.50 Uhr (Verwaltungsstelle).
Der Abschluss der Fahrt findet in der Besenwirtschaft „Zum durstigen Geißbock“ in Hüffenhardt-Kälbertshausen statt, bevor es gegen 19.30 Uhr wieder nach Hause geht.
Die Fahrtkosten und der Eintritt in den Schlosspark sowie die Schlossführung sind frei.
Ihre Anmeldung nimmt das Bürgerbüro im Rathaus Obrigheim **ab Montag, 24. April 2017, ab 8.00 Uhr,** entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; die Mitfahrgelegenheit erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.
Zu dieser Halbtagesfahrt am 23.5.2017 laden der Seniorenbeirat und die Gemeinde Obrigheim herzlich ein.

gezeichnet:	gezeichnet:
Achim Walter	Edeltraud Neumann
Bürgermeister	Vorsitzende des Seniorenbeirates



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln den diesjährigen

ERSTKOMMUNION-KINDERN

und den

KONFIRMANDEN

die besten Glück- und Segenswünsche zu ihrem Ehrentag.

Die Erstkommunion findet statt am

23.4.2017 für die Asbacher Kinder in Aglasterhausen
7.5.2017 in Obrigheim

Die Termine für die Konfirmation sind wie folgt

30.4.2017 in Asbach
7.5.2017 in Mörtelstein
14.5.2017 in Obrigheim

Maibaumaufstellung in Obrigheim

Am Sonntag, **30. April 2017 um 18.00 Uhr** ist die ganze Bevölkerung wieder dazu eingeladen, gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Obrigheim und der Gemeinde den Mai auf dem Rathausvorplatz willkommen zu heißen. Unter musikalischer Umrahmung werden die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Obrigheim den Baum mit reiner Muskelkraft aufstellen.

Anschließend lädt die Jugendwehr die Bevölkerung noch zu ein paar unterhaltsamen Stunden ins Feuerwehrgerätehaus ein.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

Grüngutsommeraktion hat begonnen

Seit Samstag, 15. April 2017 bis einschließlich 14. Oktober 2017 **besteht wöchentlich jeden Samstag** an einem bestimmten Platz die Möglichkeit Grüngut und Gartenabfälle aus Privathaushalten abzugeben.

Achtung - die Standorte und Anlieferzeiten sind wie folgt

Ortsteil Obrigheim von 9.30 bis 10.30 Uhr, Parkplatz unterhalb der Neckarbrücke
Ortsteil Mörtelstein von 11.30 bis 11.45 Uhr, Wendeplatz „Talstraße“
Ortsteil Asbach von 13.00 bis 13.30, Dorfplatz/Bolzplatz Asbach

Gesammelt werden Hecken- und Baumschnittgut, welches gebündelt anzuliefern ist.

Rasenschnitt und andere Grünabfälle können in Behältnissen angeliefert werden, die nach der Entleerung vom Anlieferer zurückgenommen werden müssen.

Während der Sommerbringaktion besteht außerdem die Abgabemöglichkeit für Grüngut direkt beim **Grüngutplatz Obrigheim, Kirstetter Hof** und zwar **mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 16.00 Uhr.**

Die Bürger werden gebeten, sich unbedingt an die veröffentlichten Zeiten zu halten und wirklich nur das oben genannte Material anzuliefern.

Wer außerhalb dieser Zeiten anliefert, verstößt gegen das Abfallbeseitigungsgesetz und kann sich damit eine Strafanzeige einhandeln.

Als örtliche Kontaktperson für den Maschinenring ist Herr Helmut Mittmesser, Obrigheim, Tel. 06261/7274, zuständig.

Fragen zur Verwertung von Grüngut beantwortet gerne auch der Kundenservice der AWN unter der Tel. 06281/906-13.

Der Schornsteinfeger informiert

Schornsteinreinigung in Mörtelstein

In Mörtelstein beginnen die Schornstein-Reinigungsarbeiten ab dem 27.4.2017. Dies ist nur ein informativer Hinweis. Genaue Reinigungstermine werden bei Nichtanwesenheit durch Zettelanhang bekannt gegeben bzw. können telefonisch abgesprochen werden.

Wolfgang Engel, Tel. 06262/4091

Hundesteuer

Haben Sie Ihren Hund zur Hundesteuer angemeldet?

Gerade in der letzten Zeit wurden vermehrt säumige Hundehalter entdeckt. Zu verdanken ist dies aufmerksamen Bürgern, von denen Mitteilungen zur Überprüfung der Anmeldung der Hundehaltung erfolgen. Diesen wird konsequent nachgegangen und je nach Schwere des Falles ein Bußgeld festgesetzt.

Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Obrigheim unterliegt jeder Hund, der über drei Monate alt ist, der Hundesteuer. Die Anzeige bei der Gemeindeverwaltung hat **innerhalb eines Monats** nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, schriftlich zu erfolgen. Gleiches gilt für die Beendigung der Hundehaltung oder für das Entfallen der Voraussetzungen für eine gewährte Steuerbefreiung.

Die Hundesteuer beträgt für jeden in Obrigheim gehaltenen Erst-hund 66,00 Euro und für jeden weiteren Hund 132,00 Euro pro Jahr. Mehrere im selben Haushalt gehaltene Hunde gelten als gemeinsam gehalten (auch bei unterschiedlichen Hundebesitzern) und unterliegen ab dem zweiten Hund dem erhöhten Steuersatz.

Wer die rechtzeitige An- bzw. Abmeldung vorsätzlich oder leichtfertig unterlässt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer **Geldbuße bis 1.000 Euro** geahndet werden.

Kommen Sie daher Ihrer Anzeigepflicht nach. Die Gemeindeverwaltung (BürgerBüro) hält Anträge für Sie bereit.

Vergnügungssteuer Anzeigepflicht

Die Gemeinde Obrigheim erhebt eine Vergnügungssteuer aufgrund der Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer. Der Vergnügungssteuer unterliegen Spiel-, Geschicklichkeits- und Unterhaltungsgeräte, die im Gemeindegebiet an öffentlich zugänglichen Orten (z.B. Spielhallen, Gaststätten, Kantinen) zur Benutzung gegen Entgelt bereitgehalten werden.

Steuerschuldner ist derjenige, für dessen Rechnung die Geräte aufgestellt sind (Aufsteller).

Anzeigepflichtig ist neben dem Steuerschuldner der Besitzer, der für die Aufstellung benutzten Räumlichkeiten oder Grundstücke.

Die Aufstellung und die Abschaffung eines Gerätes ist der Gemeinde Obrigheim **innerhalb von zwei Wochen** schriftlich anzuzeigen.

Wer seiner Anzeigepflicht nicht nachkommt, unrichtige oder unvollständige Angaben macht, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer **Geldbuße** geahndet werden.

Für Rückfragen steht Ihnen das Steueramt, Frau Müller, Tel. 06261/646-27, gerne zur Verfügung.

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -

Schul- und Gemeindebücherei

Schul- und Gemeindebücherei Obrigheim, Schubertstraße 2, Tel. 06261/9179764

Bücherei in den Osterferien geschlossen

Die Schul- und Gemeindebücherei hat in den Osterferien vom **10.4. bis 21.4.2017** geschlossen. Wir bitten um Beachtung!
Ab dem 24.4.2017 sind wir dann wieder montags von 10.00 bis 13.00 Uhr, dienstags von 13.00 bis 16.00 Uhr, mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr für Sie da.

Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis

Vom 23. bis 29. April 2017 ist europäische Impfwoche
Impfungen wirken - Impfungen schützen in jeder Lebensphase

Unter dem Motto „Impfungen wirken - Impfungen schützen in jeder Lebensphase“ vermittelt die diesjährige europäische Impfwoche die zentrale Botschaft, dass die Impfung eines jeden Menschen entscheidend für die Verhütung von Infektionskrankheiten und den Schutz von Menschenleben ist. Die Kampagne will das Bewusstsein der Bevölkerung für die Bedeutung von Impfmaßnahmen für Gesundheit und Wohlbefinden schärfen.

Masern sind eine hochansteckende Krankheit, welche lebensbedrohliche Komplikationen, wie Lungen- und Hirnentzündungen nach sich ziehen kann. Einheimische Masern können nur dann dauerhaft ausgerottet werden, wenn mindestens 95 Prozent der Bevölkerung beide Masernimpfungen erhalten hat. Viele Jugendliche und junge Erwachsene werden als Kinder gar nicht oder nur einmal gegen Masern geimpft. Seit dem Jahr 2015 war folglich beinahe die Hälfte der Masernkranken älter als 15 Jahre. Eltern sollten deshalb den eigenen Impfschutz und den ihrer Kinder immer wieder überprüfen lassen.

Der Fachdienst Gesundheitswesen des Landratsamtes weist aus Anlass der europäischen Impfwoche darauf hin, dass es im Neckar-Odenwald-Kreis noch erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden gibt. In Obrigheim lag die Impfquote für die erste Masernimpfung bei mindestens 95 Prozent. Zwei oder mehr Impfungen gegen Masern hatten ebenfalls mindestens 95 Prozent der Kinder erhalten. Das Gesundheitsamt ist sehr erfreut über die gute Impfquote und bittet die Eltern, dieses hohe Niveau beizubehalten.

9. Ehrenamtsevent am 16. Mai: Ein Abend als Dankeschön für ehrenamtliches Engagement im Landkreis

Nachdem das Ehrenamtsevent im vergangenen Jahr wegen der Unwetterereignisse in den Herbst verschoben werden musste, findet die Veranstaltung in diesem Jahr wieder zu gewohnter Zeit im Frühsommer statt. Landrat Dr. Achim Brötel lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus dem Neckar-Odenwald-Kreis, die sich beispielsweise in Vereinen, Rettungsdiensten, Initiativen wie den Asylkreisen oder auch im privaten Rahmen ehrenamtlich engagieren, zum 9. Ehrenamtsevent am Dienstag, 16. Mai in die Neckarhalle Obrigheim ein. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Obrigheim, Hauptstraße 7
74847 Obrigheim, Tel. 06261 6460
Internet: www.obrigheim.de
E-Mail: info@obrigheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Achim Walter oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Telefon 07136 9503-0
friedrichshall@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 16,70 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern).
Es besteht zu 50 % aus Altpapier.
Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO_2-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung

Landrat Dr. Achim Brötel liegt dieser Abend besonders am Herzen: „Ich kann und will mir unseren Landkreis nicht ohne das hohe Maß an ehrenamtlichem Engagement vorstellen. Denn ich sehe jeden Tag, wie wichtig diese Arbeit für das Zusammenleben ist. Der Abend soll ein kleiner Dank hierfür sein.“ Die Einladung gilt unabhängig von den schriftlichen Einladungen, die das Landratsamt in großer Zahl veranlasst hat. „Hier können wir leider keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben“, sagt der Landrat: „Wir freuen uns aber auf alle, die sich ehrenamtlich einbringen, ob sie nun in einer Liste erfasst sind oder nicht.“
Die Vorbereitungen für das Event laufen bereits auf Hochtouren. Neben der Begegnung mit Gleichgesinnten wird der Abend ein buntes Programm bieten, das Manfred Schärpf moderiert. Nach einem tänzerischen Auftakt mit der Kindergarde der FG „Höpfemer Schnapsbrenner“ wird Dr. Brötel die Gäste begrüßen. Einen Angriff auf die Lachmuskeln veranstaltet Ralf Zang mit seiner Tochter Lina mit ihrer Comedynummer „Aus dem Bauch heraus“. Danach folgt eine artistische Turnshow mit den Kunstturnern des FC Victoria Hettingen. Atemberaubendes Tempo an der Gitarre versprechen die preisgekrönten Ausnahmemusiker Jan Pascal Stieber und Alexander Kilian. Rose-Marie und Friedhelm Bender werden im Gespräch mit Manfred Schärpf über ihre großen Erfolge im Seniorentanz berichten und Auszüge aus ihrem Repertoire vorführen. Den Schlusspunkt setzen dann „Die Vier Borkemer“ mit ihrer Parodie „Schlager mal anders“. Nach den Schlussworten des Landrats stehen dann ein großzügiges Fingerfood-Buffet, aber auch der gemeinsame Austausch der Gäste im Mittelpunkt.
Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung bis zum 5. Mai dringend erforderlich unter Telefon 06261/84-2500, Fax 06261/84-4770 oder per E-Mail an
ehrenamtsevent@neckar-odenwald-kreis.de.

Kreisseniorenrat besucht AWN-Deponie

Am Freitag, 28. April besucht der Kreisseniorenrat (KSR) des Neckar-Odenwald-Kreises die Deponie Sansenhecken „ZEUS“ in Buchen. Das Gelände südlich der Stadt stellt den zentralen Teil des entsorgungspflichtigen Fachbetriebes des Landkreises für die gewerbliche Restmüllabfuhr und die Direktanlieferung dar. In jüngster Zeit ist es in den Blickwinkel der Öffentlichkeit geraten wegen der begonnenen Einlagerung von Material aus dem Rückbau des Kernkraftwerkes Obrigheim.
Die Veranstaltung wird angemeldeten Personen angeboten.
Für die Teilnehmer wird ein Bus voraussichtlich ab Aglasterhausen gegen 12.30 Uhr eingesetzt, der mit Haltepunkten nach Bedarf der Interessenten aus dem Elzmündungsraum in Richtung Buchen fährt. Für diese Busanfahrt wird ein Betrag von pauschal 5 Euro erhoben. Selbstanreisende aus dem Nahbereich bzw. aus Walldürn und Hardheim können beim Info-Zentrum parken. Das Befahren des Deponiegeländes mit eigenen Pkw ist aus betrieblichen und versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich. Für die Rundfahrt innerhalb der Deponie entstehen keine Kosten. Die Veranstaltung beginnt im Info-Zentrum um 14.00 Uhr.
Vorgesehen ist ein einführender Vortrag von Herrn Dr. Ginter und eine Busrundfahrt mit folgenden Punkten: Überblick über die gesamte Anlage, Baumaßnahmen zur Erweiterung der Deponie, Produktion von Pflanzenkohle, Biomassezentrum und Sickerwasseraufbereitung.
Die Interessenten sollen sich bitte wegen der Planung für den Bus und die Teilnahme im Seniorenbüro des KSR anmelden, Tel. 06261/842530 oder E-Mail:
Seniorenbuero@neckar-odenwald-kreis.de

Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim

Beruflicher Wiedereinstieg
Monatliche Telefonsprechzeit: nächster Termin 4. Mai

Wer über den beruflichen Wiedereinstieg nach der Familienpause nachdenkt, hat viele Fragen. Genau an dieser Stelle setzt das Angebot der Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim an.
Anna Schuster und Elke Axtmann, die Wiedereinstiegsberaterinnen der Arbeitsagentur, stehen einmal im Monat Frauen (und natürlich auch Männern) zum Thema „Durchführung und Planung der Rückkehr in die alte oder eine neue Arbeitsstelle“ am Telefon Rede und Antwort.
Anna Schuster ist zuständig für die Kreise Schwäbisch Hall und Hohenlohe, Elke Axtmann für die Kreise Neckar-Odenwald und Main-Tauber.
Die nächste Telefonsprechzeit findet am Donnerstag, 4. Mai 2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr statt. Anna Schuster ist unter der Telefonnummer 0791/9758-112 und Elke Axtmann unter der Telefonnummer 06261/ 89224 zu erreichen.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst für die Arztbereiche Mosbach, Neckarelz, Obrigheim

Der diensthabende Arzt ist über die ärztliche Notfallzentrale Mosbach, Sulzbacher Str. 17 zu erreichen unter **Tel. 116 117**
Dies gilt in der Zeit von montags bis freitags von 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr, mittwochs gilt dies bereits ab 13.00 Uhr und an den Wochenenden ganztägig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Sonntag, 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Der diensthabende Zahnarzt ist über die Rufnummer 3038 zu erfragen.

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6020785**

Kinderärztlicher Notfalldienst

für den Neckar-Odenwald-Kreis **0180/6062811**

Apothekendienst

Samstag, 22. April 2017
Central-Apotheke, Hauptstr. 76, Mosbach,
Tel. 06261/5566
Sonntag, 23. April 2017
Rosen-Apotheke Neckarelz, Bahnhofstr. 1 A, Mosbach-Neckarelz,
Tel. 06261/62343

Schulnachrichten

Kinder- und Jugendkunstschule Mosbach

Programm Sommer 2017 - Schnuppern und Einsteigen jederzeit möglich

Kinder haben den natürlichen Drang zu schöpferischem Tun.
Das Programm der Kinder- und Jugendkunstschule bietet den Kursteilnehmern die Möglichkeit zu kreativen und künstlerischen Grunderfahrungen, die sie die Welt kompetent und selbstbewusst mitgestalten lassen.
Die neuen Programme der Kinder- und Jugendkunstschule können sie unter www.kinderundkunst-mosbach.de nachlesen.
Die Anmeldungen erfolgen per E-Mail, auf der Website oder telefonisch beim jeweiligen Kursleiter und bei Kursbeginn schriftlich. Eine telefonische Anmeldung ist verbindlich.
Nähere Informationen
Frau Breunig, Tel. 06261/12515
E-Mail: breunig@kinderundkunst-mosbach.de
Frau Krück, Tel. 06261/619830
E-Mail: krueck@kinderundkunst-mosbach.de
Frau Seidler, Tel. 06265/7067
E-Mail: seidler@kinderundkunst-mosbach.de
Herr Lahr, Tel. 06265/8176
E-Mail: lahr@kinderundkunst-mosbach.de
Der Unterricht für die Kurse findet in den Räumen des Nicolaus-Kistner-Gymnasiums in Mosbach, Jean-de-la-Fontaine-Str. 4, 74821 Mosbach, statt.

Kurse aus dem Programm

- Ästhetische Erziehung (10 - 17 Jahre) Kunst verstehen - Kunst lieben, Kursleiterin: Tina Fodermayer-Krück
- Freie und experimentelle Malerei (6 - 12 Jahre), Kursleiterin: Marina Breunig
- Blau, Rot, Gelb und Schweinchenrosa (5 - 8 Jahre), Kursleiterin: Marina Breunig

- Moderne Kunst für Kinder und Jugendliche (8 - 16 Jahre) Kursleiterin: Marina Breunig
- Kreativwerkstatt für die Kleinen (5 - 7 Jahre), Kursleiterin: Daniela Seidler
- Kreativwerkstatt (8 - 12 Jahre), Kursleiterin: Daniela Seidler
- Porträtzeichenkurs (ab 15 Jahre), Kursleiter: Peter Lahr
- Kindergeburtstag feiern - Kursleiterinnen: Marina Breunig/Daniela Seidler

Johannes-Diakonie Mosbach

Fachschule für Sozialwesen lädt zur Fachtagung in die Johanneskirche

„Begegnen oder ausgrenzen? - Wie innere Bilder unser Handeln leiten“ - Unter diesem Titel lädt die Fachschule für Sozialwesen der Johannes-Diakonie Mosbach zu ihrer 20. Fachtagung am 18. und 19. Mai 2017 nach Mosbach ein. Dabei geht es unter anderem um folgende Fragen: Was bewirken innere Bilder? Wie leiten sie unser Handeln? Und wie können wir sie für uns und unser persönliches Leben, für gelingende Beziehungen und ein Miteinander in einer vielfältigen, inklusiven Gesellschaft positiv nutzen? Für den Organisator der Fachtagung, Stephan Friebe, ist die enorme Wirkung innerer Bilder auf unser Zusammenleben offensichtlich: „Innere Bilder gehören zu unserem Leben“, sagt der Dozent für Psychologie und Didaktik der Fachschule. „Wie ich anderen Menschen gegenübertrete, hängt entscheidend von dem inneren Bild ab, das ich von meinem Gegenüber habe.“

Die Fachtagung mit dem Titel „Begegnen oder ausgrenzen? - Wie innere Bilder unser Handeln leiten“ findet in der Johanneskirche auf dem Gelände der Johannes-Diakonie Mosbach statt.

Mehr Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.johannes-diakonie.de/fachtagung sowie direkt bei Birgit Mifka, Fachschule für Sozialwesen, Telefon 07263/60557-14,
E-Mail: birgit.mifka@johannes-diakonie.de.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Pfarrgemeinden Asbach, Mörtelstein und Obrigheim

Kontakt
Evang. Pfarramt Obrigheim, Tel. 06261/7282, Fax 06261/672238
E-Mail: pfarramt@evangelisch-obrigheim.de
Öffnungszeiten Sekretariat Obrigheim: Di., Do. und Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Pfarrer Wolfgang Müller (Pfarramt Asbach), Tel. 06262/6345
Öffnungszeiten Pfarramt Asbach, Di. 16.00 - 18.00 Uhr
Evang. Kindergarten Obrigheim, Tel. 06261/62174
Evang. Kindergarten Asbach, Tel. 06262/2156
www.evangelisch-obrigheim.de

Gottesdienste am 23. April (Quasimodogeniti)
Mörtelstein: 10.45 Uhr (Lukas)
Obrigheim: 9.30 Uhr (Lukas)

Termine

Donnerstag, 20.4.
20.00 Uhr Kirchenchor Obrigheim

Freitag, 21.4.
18.45 Uhr Posaunenchor Asbach

Samstag, 22.4.
20.00 Uhr Bibelkreis Im Trieb 7 in Obrigheim

Sonntag, 23.4.
20.00 Uhr Bibelkreis Obrigheim

Dienstag, 25.4.
19.00 Uhr Kirchenchor Asbach
19.00 Uhr Gemeindebeirat in Mörtelstein

Mittwoch, 26.4.
19.00 Uhr Kirchenchor Mörtelstein
19.30 Uhr Bastelkreis Obrigheim

Informationen und Nachrichten

Kollekte am kommenden Sonntag

Für die Arbeit des Deutschen Evangelischen Kirchentags (2017 in Berlin/Wittenberg)

„Du siehst mich“ - das ist die Losung, nicht nur für den 36. Deutschen Evangelischen Kirchentag vom 24. bis 28. Mai 2017 in Berlin und Wittenberg, sondern auch für sechs „Kirchentage auf dem Weg“, die zeitgleich in Leipzig, Magdeburg, Erfurt, Jena/Weimar, Dessau-Roßlau und Halle/Eisleben stattfinden. Am 28. Mai sind alle Gemeinden eingeladen, gemeinsam den großen Festgottesdienst zum Reformationsjubiläum mit vielen Christen aus aller Welt in Wittenberg zu feiern: 200.000 Menschen werden erwartet. Damit wirklich alle, die dabei sein wollen, auch mitfeiern können - unabhängig von ihrer sozialen Lage und unabhängig von körperlichen Einschränkungen, bitten wir um Ihre Unterstützung.

Die Losung „Du siehst mich“ kommt aus dem 1. Buch Mose. Die Sklavin Hagar macht die Erfahrung, dass niemand ihre Not sieht, außer Gott! Gott erkennt sie an, gibt ihr Würde.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kirchentag.de oder www.r2017.org.

Pfarramt Obrigheim

Das Pfarramt in Obrigheim ist diese Woche geschlossen. Am Dienstag, 25. April ist zu den gewohnten Bürozeiten für Sie geöffnet.

vergnügt. erlöst. befreit. einfach evangelisch - Themenabende

Unter dem Motto „vergnügt. erlöst. befreit. einfach evangelisch“ wollen wir die vier Grundgedanken der Reformation konkret und zeitgemäß darstellen, nach den Wurzeln der Reformation fragen und daraus Perspektiven für heute entwickeln. Die Themenabende finden jeweils freitags statt am 28. April, 5. Mai, 12. Mai und 19. Mai, jeweils um 19.30 Uhr im evang. Gemeindesaal (Langenrainstr. 1). Die Abende folgen den befreienden reformatorischen Kerngedanken, die in dem vierfachen „allein“ zum Ausdruck kommen: „Allein die Gnade“, „Allein der Glaube“, „Allein Christus“ und „Allein die Schrift“. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Renovierungsarbeiten an der Kirche in Asbach

Nach dem Fest der Konfirmation (30.4.) werden in Asbach die Baumaßnahmen an der Außenfassade der ev. Kirche beginnen. Im Zuge dieser Arbeiten werden wir mindestens 14 Tage die Kirche nicht als Gottesdienstraum nutzen können und werden je nach Platzbedarf ins Gemeindehaus bzw. in die kath. Kirche ausweichen. Bitte beachten Sie die Aushänge und die Mitteilungen im Nachrichtenblatt.

Gemeindebeirat

Das nächste Treffen des Gemeindebeirats findet am 25.4. um 19.00 Uhr in Mörtelstein statt.

Gemeindegebet

Das nächste Gemeindegebet findet am 27.4. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Obrigheim statt.

Jubelkonfirmation in Obrigheim

Am 2. April fand in Asbach die Jubelkonfirmation statt. Die Jubelkonfirmanden bekamen eine Urkunde überreicht mit dem Bibelwort aus Psalm 103,2: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.“

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. (1. Petrus 1,3)

Ökumene

Wollen Sie einmal wieder in Gemeinschaft essen?

Wir bieten ein Mittagessen in Gemeinschaft im Pfarrsaal Obrigheim am Samstag, 13. Mai 2017 um 12.00 Uhr. Für freiwillige Spenden steht ein Körbchen bereit.

Es lädt ein - das Gemeindeteam für die Pfarrgemeinde St. Laurentius Obrigheim. Informationen im Pfarrbüro St. Maria Neckarelz, Tel. 7233.

Katholische Kirchengemeinde MOSE Mosbach-Elz-Neckar

Termine vom 21.4. bis 30.4.2017

Freitag, 21.4.
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Frauenmesse
19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Samstag, 22.4.
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr Tempelhaus, Neckarelz: hl. Messe
19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Sonntag, 23.4. - 2. Sonntag der Osterzeit
8.00 Uhr St. Bernhard, Steyler Mission: hl. Messe
9.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
10.00 Uhr Maria Rosenkranzkönigin, Neckarzimmern: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Feier der heiligen Erstkommunion mitgestaltet vom Projektchor
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: Dankandacht der Erstkommunionkinder
10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Michael Bauer und Tochter Marianne)
10.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Feier der heiligen Erstkommunion, mitgestaltet von der Kinderband
18.00 Uhr St. Maria, Neckarelz: Dankandacht der Erstkommunionkinder
10.15 Uhr St. Juliana, Mosbach: Feier der heiligen Erstkommunion der kroatischen Gemeinde
10.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Wort-Gottes-Feier
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: ökumenischer Gottesdienst
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: JuuHu-Gottesdienst für alle Junggebliebenen unter hundert
18.30 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Montag, 24.4.
19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)
21.00 Uhr St. Juliana, Mosbach: Complet - musikalisches Nachtgebet

Dienstag, 25.4.
8.30 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Beichtgelegenheit
9.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: hl. Messe (Steyler Missionare)
18.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: hl. Messe (Michael und Elisabeth Jockel und Enkeltochter Johanna, Ottilie Kommander)
19.00 Uhr St. Paulus, Lohrbach: hl. Messe

Mittwoch, 26.4.
15.00 Uhr Tannenhof Neckarelz: hl. Messe mit den Senioren/Seniorinnen
19.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: hl. Messe

Donnerstag, 27.4.
9.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: Morgenlob der Frauengemeinschaft mit anschließendem Frühstück im Gemeindetreff
18.00 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: hl. Messe
19.00 Uhr St. Maria Krypta, Neckarelz: hl. Messe

Freitag, 28.4.
16.00 Uhr St. Cäcilia Krypta, Mosbach: eucharistische Anbetung
18.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
19.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: hl. Messe
19.15 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Samstag, 29.4.
17.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: Beichtgelegenheit
18.30 Uhr St. Juliana, Mosbach: hl. Messe
18.30 Uhr Herz Jesu, Reichenbuch: hl. Messe
19.00 Uhr Krankenhaus, Mosbach: hl. Messe (Steyler Mission)

Sonntag, 30.4. - 3. Sonntag der Osterzeit
8.00 Uhr St. Bernhard, Steyler Mission: hl. Messe
9.00 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe
10.00 Uhr Maria Königin, Bergfeld: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Feier der heiligen Erstkommunion, mitgestaltet vom Familienprojektchor
18.00 Uhr St. Cäcilia, Mosbach: Dankandacht der Erstkommunionkinder
10.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Feier der heiligen Erstkommunion, mitgestaltet von der Kirchenband
18.00 Uhr St. Dionysius, Haßmersheim: Dankandacht der Erstkommunionkinder
10.00 Uhr St. Josef, Sattelbach: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Laurentius, Obrigheim: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr Schreckhof, Diedesheim: Motorrad-Gottesdienst, mitgestaltet vom Chor „Cantabile“
10.15 Uhr St. Josef, Mosbach: hl. Messe für Kroaten
10.30 Uhr Johannes Kirche, Mosbach: Wort-Gottes-Feier in leichter Sprache, offen auch für Mitfeiernde aus den Gemeinden, ebenso für Familien geeignet.
10.30 Uhr St. Bruder Klaus, Waldstadt: Wort-Gottes-Feier
10.30 Uhr St. Maria, Neckarelz: hl. Messe, anschließend Verkauf von Eine-Welt-Waren durch den Perukreis
11.00 Uhr Ökumenisches Zentrum, Waldsteige: Wort-Gottes-Feier

Mitteilungen der Kath. Pfarrgemeinde St. Laurentius, Obrigheim

Pfarrbüro St. Cäcilia
Pfalzgraf-Otto-Str. 6, 74821 Mosbach, Tel. 06261/2423, Fax 893816,
Frau Bieler, Frau Koch, Frau Winkler
E-Mail: st.caecilia@kath-mose.de
Öffnungszeiten: Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr, Di., 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro St. Maria
Marienstr. 2, 74821 Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/7233
Frau Brauch, Frau Herkert, E-Mail: st.marien@kath-mose.de
Öffnungszeiten Mo., Di. u. Do. 9.00 - 12.00 Uhr, Do. 15.00 - 18.00 Uhr

Rosenkranzgebet in Obrigheim
werktags jeweils eine halbe Stunde vor der hl. Messe

Gymnastik- und Seniorentanzgruppe
Wir treffen uns immer mittwochs im katholischen Pfarrsaal in Obrigheim von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Gymnastik und von 15.00 bis 16.00 Uhr zum Tanzen.

Frauenkreis
Mo., 24.4.2017, 19.30 Uhr, Laurentiussaal, Origami mit Tanja Bayer

Caritas-Konferenz
Di., 2.5.2017, 19.00 Uhr, Lucia-Saal

Gemeinsame Tauftermine
So., 4.6.2017, 14.00 Uhr, St. Bruder Klaus Waldstadt
So., 18.6.2017, 14.00 Uhr, St. Josef, Sattelbach
So., 2.7.2017, 14.00 Uhr, St. Cäcilia, Mosbach
Es ist auch möglich, während einer hl. Messe ein Kind taufen zu lassen oder während einer Wort-Gottes-Feier, wenn diese von einem Diakon gefeiert wird.
Auskunft im Pfarrbüro St. Maria, Neckarelz (Tel. 06261/7233) und St. Cäcilia, Mosbach (Tel. 06261/2423).

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 5
Freitag, 21. April 2017, 8.00 Uhr
Beiträge bitte an: pfarrbrief@kath-mose.de
Der nächste Pfarrbrief geht vom 6. Mai bis 28. Mai

Herzliche Einladung zum Kinderbibeltag
Am Freitag, 21. April 2017 findet im Gemeindesaal St. Cäcilia in Mosbach wieder ein Kinderbibeltag von 9.30 bis 15.30 Uhr statt. Eingeladen sind alle Kinder von 7 bis 11 Jahren.
Bauchredner Andreas Schwantge und „Walter“ laden zu einer interessanten Geschichte aus der Bibel ein. Der Unkostenbeitrag für ein kleines Mittagessen und Getränke beträgt 3 €. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

JuuHu-Gottesdienst
Am 23. April 2017 findet um 18.30 Uhr in der Kirche St. Juliana in Mosbach wieder ein Gottesdienst aus der Reihe „JuuHu-Gottesdienste für Junggebliebene unter hundert“ statt. Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungsteam.

Ausstellung „Ikonen - Botschaft der Bilder“ vom 26.4. bis 4.6.2017
Ingeborg Schroeder-Wendel „schreibt“ seit 17 Jahren Ikonen. Sie sagt über sich, dass die Freude an der Malerei, am kreativen Gestalten sowie ein Besuch in einem griechischen Frauenkloster sie zu dieser gleichermaßen vielseitigen handwerklichen Tätigkeit wie auch zu einer konzentrierenden geistlichen Übung geführt haben.
Die **Bildungsvesper am 26. April 2017 von 18.30 bis 21.00 Uhr** wird als Ausstellungseröffnung mit einem Vortrag von Frau Ingeborg Schroeder-Wendel gestaltet. Der Abend führt sowohl in die geistliche Welt der Ikonen als auch in das handwerkliche Tun des Gestaltens einer Ikone ein und ist gleichsam ein Beitrag und Zeichen der Ökumene mit den Christen/Christinnen der Ostkirchen. Um Anmeldung zur Bildungsvesper wird gebeten.
Die **Ikonen-Ausstellung, die vom 26. April bis zum 4. Juni 2017** im ökumenischen Zentrum zu sehen ist, zeigt 30 Ikonen, die alle von Frau Schroeder-Wendel selbst „geschrieben“ wurden.
Öffnungszeiten: Mo - Do. 9.00 - 16.30 Uhr, Fr. 9.00 - 14.30 Uhr,

Sonntag vor und nach den Gottesdiensten und nach Vereinbarung
Am 28. Mai, 11.00 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst als **Finissage** mit anschließendem Sektempfang im Gottesdienstraum des ökumenischen Zentrums statt.

Mosbacher Friedensgebet
Im Blick auf unsere Welt, in der Krieg, Gewalt und Terrorakte andauern, wird auch am letzten Samstag im April, 29.4.2017, wieder das Mosbacher Friedensgebet in der Stiftskirche stattfinden. Um 12.00 Uhr werden die Glocken zu einem 30-minütigen ökumenischen Gebet einladen. Alle Menschen, die die Sehnsucht nach Frieden umtreibt, sind herzlich willkommen.

Motorradgottesdienst 2017
Am Sonntag, 30.4.2017 findet um 10.00 Uhr unter dem Thema: „Dem Himmel entgegen ...“ ein Motorradgottesdienst beim Landgasthof „Zum Schreckhof“ in Diedesheim statt. Der Gottesdienst wird von dem Chor „Cantabile“ unter der Leitung von Herrn Rupert Laible musikalisch gestaltet.
Treffpunkt: 9.00 Uhr Messplatz in Mosbach-Neckarelz zur gemeinsamen Anfahrt über Binau gegen 9.30 Uhr

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen - Neunkirchen

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Pfarrer: Helmut Löffler, Tel. 6581
Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com
bis 28.4.2017 keine Sprechzeiten
In einem seelsorgerlichen Anliegen sowie bei einem Versehgang/ Sterbefall kann man sich jederzeit an den Pfarrer wenden (Tel. 6581) oder zu ihm ins Pfarrhaus kommen.
Diakone: Franz Jünger, Tel. 6394
www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de
Kath. Pfarramt Aglasterhausen, Mosbacher Str. 15, Tel. 6394
E-Mail: Kigem-agh@gmx.de
Pfarrsekretärin: Brigitta Noll
Öffnungszeiten
Montag 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Gottesdienstordnung
Freitag, 21.4. - Freitag der Osteroktav
18.00 Uhr Aglasterh.: Messfeier; anschl. Probe der Erstkommunikanten
Samstag, 22.4. - Samstag der Osteroktav
17.00 Uhr Aglasterh.: Abendgebet der Erstkommunikanten (mit Festgewand, Gotteslob und Kerze)
19.00 Uhr Asbach: Vorabendmesse
Sonntag, 23.4. - 2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag
10.00 Uhr Aglasterh.: Einstimmung der Erstkommunikanten mit dem Pfarrer in der KÖB
10.30 Uhr Aglasterh.: Messfeier mit Erneuerung des Taufversprechens und hl. Erstkommunion; Chor Rauchzeichen; anschl. Sektempfang auf dem Kirchplatz
10.00 Uhr Neunk.: ökum. Gottesdienst, evang. Kirche
10.00 Uhr Unterschw.: ökum. Gottesdienst, Wildpark
Montag, 24.4. - hl. Fidelis von Sigmaringen
7.00 Uhr Aglasterh.: Laudes
10.30 Uhr Aglasterh.: Dankmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände, Diaspora-Opfer der Erstkommunikanten
Dienstag, 25.4. - hl. Markus
17.30 Uhr Neunk.: Rosenkranz
18.00 Uhr Neunk.: Messfeier
Mittwoch, 26.4. - hl. Trudpert
19.00 Uhr Michelb.: Messfeier
Donnerstag, 27.4. - hl. Petrus Kanisius
18.30 Uhr Aglasterh.: Rosenkranz
19.00 Uhr Aglasterh.:Messfeier
Freitag, 28.4. - hl. Peter Chanel
18.00 Uhr Neunk.: Messfeier
Samstag, 29.4. - hl. Katharina von Siena
17.30 Uhr Neunk.: Abendgebet der Erstkommunikanten
19.00 Uhr Aglasterh.: Vorabendmesse
Sonntag, 30.4. - 3. Sonntag der Osterzeit
9.00 Uhr Asbach: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Neunk.: Messfeier mit Erneuerung des Taufversprechens und hl. Erstkommunion; Chor Rauchzeichen; anschl. Sektempfang auf dem Kirchplatz
Montag, 1.5. - hl. Josef der Arbeiter
10.30 Uhr Neunk.: Messfeier z. E. des hl. Josef, zugleich Dankmesse mit Segnung der Andachtsgegenstände, Diaspora-Opfer der Erstkommunikanten
19.00 Uhr Neunk.: feierliche Eröffnung der Maiandachten mit Segen

Danke
Allen, die bei der Vorbereitung und Gestaltung der Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen mitgewirkt haben, sagen wir hiermit herzlichen Dank.

Osterzeit
In allen Gottesdiensten der Osterzeit brennt die Osterkerze. Sie ist Sinnbild des Auferstandenen, der seinen Jüngern sichtbar erschienen ist. Deshalb wird die Osterkerze beweihräuchert und mit Blumen geschmückt. Immer wieder erklingt der österliche Jubelruf Halleluja, was so viel heißt wie „Gelobt sei Gott“! In der Osterzeit sind die Lesungen ausschließlich dem Neuen Testament entnommen. Da nach Ostern die Zeit der Kirche begann, hören wir in diesen Wochen vor allem Abschnitte aus der Apostelgeschichte.

Erstkommunionfeier 2017
Am Weißen Sonntag, 23.4.2017, empfangen 10 Kinder aus Aglasterhausen und Asbach in der Pfarrkirche St. Matthäus die heilige Erstkommunion. Die Vorbereitungszeit stand unter dem Motto „Mit Jesus verbunden: Ich bin der Weinstock - ihr seid die Rebzweige“. Die Kinder wurden durch den Religionsunterricht und die Kommuniongruppe vorbereitet. Am 25.3. haben alle ihre Erstbeichte abgelegt. Als Pfarrgemeinde sollten uns die Kommunionkinder am Herzen liegen. Daher wäre es schön, wenn viele Gemeindemitglieder die Messen mit anschließender Probe und den Festgottesdienst am Weißen Sonntag mitfeiern. Unseren Erstkommunikanten wünschen wir einen gesegneten Festtag und die bleibende Verbundenheit mit Jesus und seiner Kirche. Den Katecheten danken wir für ihren Einsatz sehr herzlich.
Folgende Kinder gehen am 23.4.2017 in Aglasterhausen zur Erstkommunion:
aus Aglasterhausen: Robert Lieber, Marlon Frey, Jarne Rapp, Erik Zimmer, David Sans, Hannah Keim
aus Asbach: Lukas Müller, Paula Rühl, Leonie Schwibbe, Johanna Tretner.

Aglasterhausen: Sektempfang nach der Erstkommunionfeier
Nach der Messfeier am Weißen Sonntag richten die Ministranten auf dem Kirchplatz für die Gottesdienstbesucher einen Sektempfang aus. Der Erlös kommt den Ministranten zugute.

Einladung zur Frauenwallfahrt
Am Mittwoch, 28. Juni 2017 findet in Walldürn die Frauenwallfahrt statt. Die Frauengemeinschaft Neunkirchen lädt die Frauen der Seelsorgeeinheit herzlich zur Mitfahrt ein. Wir haben eigens einen Bus bestellt. Abfahrt ist morgens um 8.00 Uhr (Abfahrtszeiten in den vier Kirchengemeinden werden noch bekannt gegeben). Um 10.00 Uhr feiert Erzbischof Stephan Burger die hl. Messe und um 14.00 Uhr findet die Blutandacht mit eucharistischem Segen und Ansprache von Dr. Claudia Fuchs von Brachel (Leiterin des Frauenreferates der Erzdiözese Freiburg) statt. Das Mittagessen werden wir gemeinsam im Gasthaus Hirsch in der Nähe der Wallfahrtsbasilika einnehmen. Dazwischen gibt es Zeit zum persönlichen Gebet und zum Kauf von Andenken. Der Unkostenbetrag für die Busfahrt beträgt 10,00 €. Anmeldungen bitte bei Elisabeth Neuwirth, Tel. 3963 oder Gerlinde Winkler, Tel. 3207.

Asbach: Volksbank Neckartal unterstützt die Kirchengemeinde
Die Volksbank Neckartal unterstützt unsere Kirchengemeinde mit 300,00 € aus den Mitteln des Gewinnsparvereins Südwest e.V. Damit konnten wir einige neue Chorhemden anschaffen. Wir sagen der Volksbank Neckartal für diese Unterstützung herzlichen Dank.

Tauftermine
14. Mai, 25. Juni, 9. Juli

Öffnungszeiten der katholischen öffentlichen Bücherei Aglasterhausen (unter der Sakristei):
donnerstags 16.00 - 17.30 Uhr
samstags 10.00 - 11.30 Uhr
sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst
in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 926035; E-Mail: koeb-aglasterhausen@web.de

Denken Sie daran, bei der Ausfahrt aus dem Kreisverkehr zu blinken?

Besuch aus der Waldenser-Gemeinde

Kirchenchor aus dem italienischen Angrogna bei der Johannes-Diakonie zu Gast

Der „Corale di Chiesa“ aus der Waldenser-Gemeinde Angrogna/ Italien gestaltet am Sonntag, 23. April, gemeinsam mit den Musikern des Singkreises und der Orff-Gruppe der Johannes-Diakonie den Gottesdienst in der Johanneskirche. Beginn dieses besonderen Gottesdienstes ist um 16.00 Uhr.

Die 26 Mitglieder des Kirchenchores unter der Leitung von Anne Pilloud werden den Gottesdienstbesuchern Lieder aus ihrer kirchlichen Tradition vortragen sowie mit Bildern über die Geschichte der Waldenserkirche und über das Leben in den Waldensertälern heute berichten. Die Waldenserkirche ist heute die mitgliederstärkste evangelische Kirche in Italien, mit ausgeprägtem gesellschaftspolitischem und diakonischem Profil.

Angrogna ist eine kleine Waldenser-Gemeinde mit knapp 900 Gemeindemitgliedern in der Region Turin im Piemont mit einer langen und reichen Geschichte: Die Waldenserkirche wurde im 12. Jahrhundert von dem Lyoner Kaufmann Petrus Waldes gegründet. Sie wurde jedoch nicht anerkannt und bald verfolgt. Ihre Mitglieder zogen sich in unwegsame Bergtäler Norditaliens zurück, wo es ihnen gelang, zu überleben. Im Jahr 1532 schlossen sie sich der Reformation an.

Möglich gemacht hat den Auftritt des Chores Simona Bertin. Sie arbeitet im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres in den Werkstätten für Menschen mit Behinderung der Johannes-Diakonie. Sie stammt aus Angrogna und ist Mitglied des Kirchenchores.

Vereinsmitteilungen

SV Germania Obrigheim e.V.

Abteilung Schwerathletik

Schrottsammlung der Obrigheimer Gewichtheberjugend

Die Obrigheimer Gewichtheberjugend führt auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Fa. Inast eine Schrottsammlung durch. Der Erlös fließt erneut in die Förderung der Jugendarbeit. Die Sammlung erstreckt sich auf das erste Halbjahr 2017 und endet am 8. Juli mit einem offiziellen Sammelfinale. Dank der Unterstützung durch das KWO kann wieder ein fester Containerstandplatz genutzt werden. Der Container ist als Gewichtheber-Sammelstelle gekennzeichnet und befindet sich auf dem unteren Parkplatz des KWO-Firmengeländes (videoüberwacht), wo er direkt befüllt werden kann. Zudem können auch Abholungen vereinbart werden.

Ansprechpartner hierfür sind Franz Hauß, Tel 06261/62747 und Walter Kretz, Tel. 06261/60746. Die Gewichtheberjugend bedankt sich bereits jetzt für die Unterstützung und hofft auf einen ähnlichen Sammelerfolg wie in den Vorjahren.

Franz Hauß

Finale der Gewichtheber - Mannschaftsmeisterschaft in Speyer
Gastgeber hoher Favorit - SVO strebt Vizemeisterschaft an

Am kommenden Samstag, 22.4.2017, ab 17.00 Uhr, findet in Speyer das Dreierfinale um die deutsche Mannschaftsmeisterschaft 2017 im Gewichtheben statt. Nach der Bundesligarunde und den Halbfinals haben sich der AV 03 Speyer, der Berliner SC und der SV Germania Obrigheim qualifiziert. Aufgrund der bisherigen Ergebnisse ist der Gastgeber mit seinen vielen Nationalhebern und den spanischen Gasthebern hoher Favorit auf den Titel. Um die Vizemeisterschaft werden sich der Berliner SC und unsere Hebermannschaft streiten. Bereits im Halbfinale gab es zwischen diesen Mannschaften zwei sehr enge Kämpfe, dies ist auch im Finale zu erwarten. Unsere Heber treten in der Besetzung Jakob Neufeld, Nico Müller, Adrian Müller, Marius Oechsle, Gheorghii Cernei und Yannik Staudt an. Als Ersatz stehen Ruben Hoffmann und Sarah Döll zur Verfügung. Mit angestrebten 870 Relativpunkten sollte die Vizemeisterschaft nach Obrigheim geholt werden, was im Rückblick ein toller Erfolg für die Truppe wäre. Die Heber freuen sich auf die Unterstützung der Fans in Speyer, gehen gut vorbereitet in den Wettkampf und werden versuchen ihre beste Leistung abzurufen.

Fanfahrt zum Bundesligafinale in Speyer

Nach einigem Hin und Her bezüglich einer Sitzplatzgarantie für die Busmitfahrer ist doch noch eine Fahrt zum Bundesligafinale in Speyer zustande gekommen. Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Minigolfplatz. Hallenöffnung ist um 15.00 Uhr, der Wettkampf startet um 17.00 Uhr. Der Bus ist leider nicht ganz ausgebucht, sodass noch Mitfahrgelegenheit besteht. Wenn jemand schon Karten hat, aber nicht unbedingt selber fahren möchte, kann er sich gerne noch bei Franz Hauß oder Kevin Ockert anmelden.

Franz Hauß

Abteilung Fußball

Jahreshauptversammlung der Abt. Fußball

Am Freitag, 21.4.2017 um 20.00 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball im Sportheim Obrigheim statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Protokoll vom 22. April 2016
3. Bericht der Abteilungsleitung
4. Bericht der Jugendabteilung
5. Bericht der AH-Mannschaft
6. Kassenbericht
7. Entlastung
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

1.-Mai-Bewirtung

Auch dieses Jahr kümmert sich die Abteilung Fußball um das leibliche Wohl der Wanderer, Radfahrer und aller, die es am 1. Mai nach draußen treibt. Zu kühlen Getränke, warmen Speisen und Kaffee und Kuchen lädt die Abteilung Fußball herzlich auf den Josef-Kraus- Platz ein.

Ergebnisse

SV Waldmühlbach - SV Germania Obrigheim

Zum Auswärtsspiel beim Tabellendritten reiste die erste Mannschaft am Ostermontag und erwischt einen denkbar guten Start. Bereits nach 6 Minuten konnte C. Bender auf D. Wilhelm durchstecken, welcher aus halbrechter Position ins lange Eck zum 1:0 einschieben konnte. Danach verflachte die Partie aber und beide Mannschaften egalisierten sich im Mittelfeld. In dieser Phase kamen die Gastgeber besser ins Spiel und konnten nach einem langen Ball und Abschluss aus spitzem Winkel den Ausgleich erzielen (18.). Mit diesem Ergebnis wurden auch die Seiten gewechselt.

Auch in der zweiten Halbzeit zeigte sich ein ähnliches Bild. Beide Mannschaften begegneten sich auf Augenhöhe. Chancen zur Führung waren für beide Teams vorhanden, nur aufgrund der ungenauen Abschlüsse oder den guten Torhüteraktionen blieb es beim Unentschieden. Kurz vor Schluss (83.) wurde ein Gästestürmer im eigenen Strafraum gefoult. Den berechtigten Elfmeter verwandelte der SV Waldmühlbach zur 2:1-Führung. Doch ähnlich der Vorwoche steckte der SVO nicht auf, und so dauerte es nur 2 Minuten (85.), bis der eingewechselte J. Bieler ebenfalls im gegnerischen Strafraum zu Fall gebracht wurde. Den anschließenden Elfmeter konnte C. Bender zum wichtigen Ausgleich oben rechts versenken.

Mit diesem Punktgewinn kann der SVO den Vorsprung auf die Verfolger aus Waldmühlbach weiterhin bei 4 Punkten halten.

Es spielten: C. Gilde - C. Denz, B. Gehrig (B. Schmidt), D. Pimiskern, K. Waldenberger - B. Sack (T. Thal), D. Kirschenlohr - D. Wilhelm (P. Neid), D. Papenfuß, S. Tabery (J. Bieler), C. Bender.

SV Mörtelstein - SV Obrigheim II 4:1

Die „Zwote“ musste an diesem Spieltag zum Ortsderby nach Mörtelstein. Von Beginn an entwickelte sich eine kampfbetonte, aber stets faire Partie. Die Gastgeber hatten zwar mehr Spielanteile, konnten sich aber kaum zwingende Torchance erspielen. Nachdem die komplette Obrigheimer Hintermannschaft im Tiefschlaf war, konnte der Tabellendritte mit dem ersten durchdachten Spielzug das 1:0 erzielen. Bis zur Halbzeit blieb dies auch die einzige Torchance. Die Germanen hatten in der 40. Minute durch einen Freistoß von Geyer ihre größte Torchance.

In der zweiten Halbzeit konnte Obrigheim den Ball nicht aus der Gefahrenzone bekommen und Mörtelstein erzielte mit einem satten Schuss von der Strafraumgrenze das 2:0. Kurz darauf erhöhten die Gastgeber nach einem schnell vorgetragen Angriff auf 3:0. Nachdem Obrigheim den Ball wiederum nicht aus der Gefahrenzone bekommen konnte und Mörtelstein einen Elfmeter zugesprochen bekam, konnte Mörtelstein auf 4:0 davonziehen. Obrigheim gab nicht auf und

konnte kurz vor Ende noch den 4:1-Ehrentreffer nach einer Kombination von Dominic Stemper auf Pascal Geyer erzielen.
Notwatschka - Parzer, Geier, Pink (Braun) - Stemper D., Rust (Stempniewicz), Götz, Köllner, Stemper S. (Apayadin) - Isik, Geyer
Vorschau
Sonntag, 23.4.2017
16.00 Uhr, SV Germ. Obrigheim II - FC Neckarzimmern 2 (flex)
16.00 Uhr, SV Germ. Obrigheim - SC Weisbach
Männer, wir wünschen euch dabei viel Erfolg und hoffen auf zahlreiche Unterstützung von unseren Zuschauern.

Abteilung Tischtennis

Family-Cup
Dieser findet, wie aus dem gleichfalls veröffentlichten Flyer ersichtlich, am Samstag, 29.4.2017 in der Ernst-Ertl-Halle in Obrigheim statt. Gastgeber der Veranstaltung mit garantiertem Spaß- und Bewegungsfaktor für Jung und Alt ist die Tischtennisabteilung des SV Germania Obrigheim, die alle Interessierten zum faszinierenden Spiel mit dem Zelluloidball einlädt.
Die Teilnahme eines Duos am Family-Cup unterliegt lediglich einer einzigen Einschränkung: Allenfalls ein Familienmitglied darf aktiver Vereinsspieler sein.
Welcher Austragungsmodus beim Family-Cup zur Anwendung gelangt, das wird unter der Regie der Tischtennisabteilung je nach Teilnehmerzahl erst unmittelbar vor Spielbeginn festgelegt. Wer mitmachen möchte, der sollte Hallenschuhe, Sportsachen und nach Möglichkeit auch einen Tischtennis-Schläger mitbringen. Wer kein Spielgerät besitzt, jedoch große Lust auf Tischtennis hat, der ist ebenso willkommen. Vor Ort besteht die Möglichkeit, beim Veranstalter einen Tischtennis Schläger auszuleihen.
Teilnehmerzahl: maximal 24 Paare
Anmeldeschluss: Freitag, 21.4.2017
Ansprechpersonen: Sven Holschuh, Di. und Do. im Training 18.00 bis 20.00 Uhr, Ernst-Ertl-Halle
Günther Heinrich, Im Valtert 15, 74847 Obrigheim, Telefon 06261/62988, E-Mail: Twinss@t-online.de sowie alle Aktiven der Tischtennisabteilung
Günther Heinrich

Sportschützenverein Obrigheim

Austragung des 3. Rundenwettkampfs am 7.4.2017 in Weisbach
Am 7.4.2017 wurde beim KKS Weisbach der 3. Rundenwettkampf des Sportschützenkreises 3 Mosbach in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistolen - Auflage ausgetragen. Der SSV Obrigheim war sehr gut und zum Teil mit sehr guten Ergebnissen erfolgreich vertreten.
So erreichten in der Disziplin LG Auflage Einzelwertung Endstand bis jetzt

Rang	Vorname	Nachname	WK 1	1/10	WK 2	1/10	WK 3	1/10	Gesamt	Schnitt
1	Kurt	Jozwiak	300	315	300	314,4	300	318	900	300
2	Hans Jörg	Karoske	300	314	299	316,0	295	309	894	298
3	Jonny	Dölling	-----	-----	299	318,0	297	309,2	596	298
5	Horst	Henn	297	310	297	309,9	295	309,6	889	296,33
6	Norbert	Frohnmüller	297	313	297	311,4	294	307,4	888	296
9	Roland	Küller	294	306	-----	-------	284	298,5	578	289

In der Disziplin LG Auflage Manschaftswertung dieses Wettkampfes: SSV Obrigheim I - Platz 1 mit 889 Ringen

Vorname	Nachname	Serie 1	Serie 2	Serie 3	Gesamtringe
Kurt	Jozwiak	100	100	100	300
Hans Jörg	Karoske	98	97	100	295
Norbert	Frohnmüller	97	99	98	294

SSV Obrigheim II - Platz 2 mit 876 Ringen

Vorname	Nachname	Serie 1	Serie 2	Serie 3	Ringe gesamt
Jonny	Dölling	99	99	99	297
Horst	Henn	98	100	97	295
Roland	Küller	96	93	93	284

Auf Platz 3 kam KKS Hüffenhardt I mit 874 Ringen
Platz 4 SK 3 Mosbach I mit 857 Ringen
Platz 5 KKS Guttenbach I mit 848 Ringen und
Platz 6 KKS Guttenbach II mit 808 Ringen
Die Einzelbestwerte dieses Wettkampfs vom SSV Obrigheim
Platz 1 Kurt Jozwiak mit 300 Ringen, Platz 3 Jonny Dölling mit 297 Ringen, Platz 4 Hans Jörg Karoske mit 295 Ringen, Platz 5 Horst Henn mit 295 Ringen, Platz 6 Norbert Frohnmüller mit 294 Ringen und Platz 12 Roland Küller mit 284 Ringen.
Endstand der Tabelle Mannschaften bis Ende dieses Wettkampfs LG Auflage

Platz	Mannschaft	WK	Ringe	gesamt	Schnitt
1	SSV Obrigheim I	3	889	2.682	894
2	KKS Hüffenhardt	3	874	2.611	870,33
3	KKS Guttenbach I	3	848	2.552	850,66
4	KKS Guttenbach II	3	808	2.417	805,66
5	SK3 Mannschaft I	2	866	1.737	868,5
6	SSV Obrigheim II	1	876	876	876

In der Disziplin LP Auflage war der SSV Obrigheim nicht vertreten.
Bitte vormerken
Der nächste Wettkampf ist am 5. Mai 2017 beim KKS Hüffenhardt, Beginn um 16.00 Uhr.

Volleyball Club Obrigheim

Training
Das Volleyballtraining des VC Obrigheim für Freizeit- und Hobby-Volleyballer/-innen findet wöchentlich statt. Ausgenommen sind die Schulferienzeiten, da hier die Halle geschlossen ist.
Neue Volleyball-Spieler und -Spielerinnen sind willkommen.
Wer sich also in geselliger Runde sportlich betätigen will, ist herzlich eingeladen, montags von 19.00 bis 21.30 Uhr in die Obrigheimer Neckarhalle zu kommen.
Klaus Finkbeiner

Heimatverein Obrigheim

Heimatmuseum

Am **Sonntag, 7. Mai, 14.30 bis 16.30 Uhr** ist das Heimatmuseum wieder geöffnet. Wir präsentieren dann die neue Ausstellung von Horst Görlitzer (Hochhausen) **„Das ehem. Sägewerk Weber“**. Weiter zu sehen ist die erst im letzten Herbst eröffnete Ausstellung von Karl Heinz Neser zum „**100. Geburtstag von Altbürgermeister Ernst Ertl**“, sie zeigt eindrucksvoll auch die Entwicklung der Gemeinde Obrigheim von der Nachkriegszeit bis Ende der 1970er-Jahre.
Sonderführungen für Gruppen und Schulklassen sind sowohl für das Museum als auch den Kalkofen jederzeit nach Absprache möglich. Kontaktadresse: Karl Heinz Neser, Tel. 06261/63236.
Weitere Infos unter www.heimatverein-obrigheim.de
Busrundfahrt am Samstag, 6. Mai: 5 Kirchen - 5 Geschichten
Im Lutherjahr 2017 führen die evangelische Kirchengemeinde, der ökumenische Arbeitskreis der beiden Kirchen und der Heimatverein Obrigheim (HVO) am Samstag, 6. Mai, den **historischen Ortsrundgang als Busrundfahrt zu den 5 Kirchen in den 3 Ortsteilen** durch. Sachkundiger Führer ist der Historiker und Heimatkundler Markus Wieland. Die Teilnehmer werden in den drei Ortsteilen abgeholt und nach der Besichtigung wieder zurückgebracht.
Wir starten für die Obrigheimer Teilnehmer mit einem Mechler-Bus um 13.30 Uhr (Treffpunkt Rathaus), 13.40 Uhr steigen die Mörtelsteiner Teilnehmer zu (Treffpunkt Verwaltungsstelle); um 13.50 Uhr beginnt dann die Führung in der ev. Kirche in Asbach. Verbindliche Anmeldungen nehmen entgegen (evangelisches Pfarramt: Tel. 06261/7282) bzw. Heimatverein Obrigheim (Karl Heinz Neser Tel. 06261/63236).
Für die Busfahrt wird ein Teilnehmerbeitrag von 3 €/Person erhoben.
Restaurierter Kalkofen Mörtelstein als einer der „Lieblingsplätze“ genannt
Lob haben wir für das touristische Highlight in unserer Gemeinde schon wiederholt bekommen, das von Wanderern und Radfahrern gerne besucht wird. Nun wurde der vom Heimatverein restaurierte Mörtelsteiner Kalkofen auch in den Reiseführer des Gmeiner-Verlags „Lieblingsplätze zum Entdecken - von der Bergstraße über den Odenwald zum Spessart“ aufgenommen - mit lobenden Worten für den HVO. Es freut uns, dass der Kalkofen einer der ca. 50 Lieblingsplätze ist. Wir weisen schon heute auf das Kalkofenfest am 18. Juni hin.

ideenSchmiede Obrigheim e.V.

Die Werkstatt

Freitag Werkstatttag
Noch sind Schulferien, aber die Werkstatt ist diese Woche wieder geöffnet. Nachdem Ostern nun schon wieder rum ist, könnten wir jetzt ja Wanderstöcke für den 1. Mai schnitzen oder was euch sonst noch so einfällt.

Die Werkstatt
Handwerk und mehr! Für Kids und Jugendliche von 8 bis 88!
Jeweils freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr in der Werkstatt zwischen dem evangelischen Kindergarten und dem Jugendhaus in Obrigheim. Einfach vorbeikommen und mitmachen.
Jochen Krieger, Tel. 69225, E-Mail: Jochen.Krieger@is-obrigheim.de und Bernd Fritz, Tel. 61378.

FC 1928 Asbach e.V.

Schrottsammlung in Asbach
zugunsten der Jugendabteilung - Sparte Fußball - des FC Asbach am **Samstag, 29.4.2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr am Sportplatz in Asbach**
An diesem Vormittag dürfen Sie gerne Ihren Schrott bei uns loswerden und in den dort bereitgestellten Container werfen. Da der Container bereits am Freitag aufgestellt wird, kann auch freitags in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr Schrott abgegeben werden.
Größere Mengen, große oder schwere Teile holen wir gerne bei Ihnen direkt ab. Dies gilt auch für die umliegenden Ortsteile. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall telefonisch unter der Rufnummer 06262/9265808 mit Martin Streib in Verbindung. Bitte stellen Sie Ihren Schrott auf keinen Fall ohne Vermerk an die Straße. Hierdurch würden nur gewerbliche Schrottsammler profitieren.
Folgenden Schrott nehmen wir gerne an:
Edelstahlspülen (ohne Unterschrank), Badewannen, Waschmaschinen, Herde, Boiler, Holz-, Kohle- oder Gasofen, Heizkörper, Fahrräder, Autoteile, landwirtschaftl. Geräte z. B. Pflüge, Eisenrohre, Dachrinnen, Metallgartenzäune, Wäscheständer, Töpfe, Pfannen, Backformen und was sonst noch aus Metall ist.
Die Jugendabteilung hofft auf Ihre Unterstützung.
Der FC Asbach lädt ein zum 21. Fußballerbesen
Samstag, 22. April 2017 ab 16.00 Uhr und Sonntag, 23. April 2017 ab 12.00 Uhr in der Asbacher Mehrzweckhalle
Wir bieten Ihnen echte Hausmannskost von Salzfleisch, Schlachtplatte, Hausmacherplatte über frische Bratwürste, Käse-, Schmalz- und Hausmacherbrote bis hin zu Maultaschensuppe und vieles mehr. Dazu verwöhnen wir Sie mit einem guten Wein (weiß, rot und rosé). Na dann guten Appetit und Prost.
Unser Besen-Fußballprogramm
Samstag, 22. April, D-Jugend
14.45 Uhr, FC Asbach - FV Mosbach
Samstag, 22. April 2017/AH-Spiele
16.00 Uhr, FC Asbach - SC Mönchzell
17.00 Uhr, TSV Neudenau - SV Dielbach
18.00 Uhr, SG Spechbach/Epfenbach - VfB Allfeld
ab 20.00 Uhr Live-Musik
Sonntag, 23. April 2017/Verbandsspiel A-Klasse
15.00 Uhr, FC Asbach - SG Scheidental/Wagenschwend
Der FC Asbach freut sich auf Ihr Kommen.
Jahreshauptversammlung
Großes Breitensportangebot - nächstes Jahr wird das 90-jährige Bestehen gefeiert
Der Fußball-Club Asbach spricht mit seinem Breitensportangebot im Fußball- und Gymnastikbereich von der Jugend bis hin zum Seniorenbereich alle Altersgruppen an. Eine große Zahl engagierter Betreuer und Trainer ist für den FC Asbach tätig, denen auf der Jahreshauptversammlung großer Dank ausgesprochen wurde.
In der Asbacher Mehrzweckhalle begrüßte Edelhard Bernauer besonders Bürgermeister Achim Walter sowie die Ehrenmitglieder Gotthard Kaiser, Helmut Streib, Franz Piron und Ute Stieglitz. Im Rechenschaftsbericht des Vorstandes lobte Bernauer die gute Arbeit in den einzelnen Sparten. Er erinnerte an das mehrtägige Sportfest, die Teilnahme am 25. Asbacher Jubiläumsdorffest, an den erfolgreichen Sportlerbesen und an die Kerwefeierlichkeiten. Die Gesamtmitgliederzahl hat sich um 14 Mitglieder auf nun 391 verringert. Bernauer dankte allen Aktiven, Betreuern, Schiedsrichtern sowie Vorstandskollegen für das gezeigte Engagement und dem FCA-Förderverein mit seinen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung. Sein Dank ging auch an Bürgermeister Achim Walter, an die Gemeindeverwaltung sowie die Mitarbeiter des Bauhofes für die Überlassung der Sportstätten und vielfältige Unterstützung.
Die Tätigkeitsberichte der Sparten Seniorenfußball (Chris Meßler), Jugendfußball (Martin Streib), Damengymnastik/Kinderturnen/Tanzgruppen (Dorothea Köhler) sowie Männergymnastik (Günter Joh) beinhalteten sowohl einen Rückblick auf das ver-

gangene Jahr als auch einen Ausblick auf kommende Aktivitäten. Nachdem die Fußballmannschaft des FC Asbach in der vergangenen Saison die Meisterschaft und den Aufstieg in die A-Klasse feiern konnte, belegen die Mannen von Trainer Maik Werner momentan den letzten Tabellenplatz. Der Spielbetrieb im Jugendfußballbereich wird bei den Bambinis, F-, E-, D- und B-Junioren gemeinsam mit dem FC Daudenzell und SV Mörtelstein organisiert. Erstmals seit 1985 wird es dem FC Asbach möglich sein, ab der kommenden Spielrunde eine A-Juniorenmannschaft zu stellen.
Bei den Damengymnastikgruppen und der Aerobic-Gruppe finden viele Aktivitäten auch außerhalb der Sportstunden statt. Übungsleiterinnen bei den beiden Damengymnastikgruppen sind Barbara Hauß und Agadina Gueli; die Aerobic-Gruppe wird von Mareike Köhler geleitet.
Das Kinderturnen findet mangels Beteiligung momentan nicht statt. Auch die Übungsstunden der Kindertanzgruppe ruhten einige Zeit, sie sollen nun unter der Regie der Showtanzgruppe wiederbelebt werden. Die Showtanzgruppe des FC Asbach mit ihren 18 Tänzerinnen erhielt bei ihren Auftritten unter dem Titel „Peter Pan, die Reise durchs Nimmerland“ viel Beifall und Anerkennung.
Bruno Bernauer und Günter Joh leiten die Abteilung Männergymnastik. Die Übungseinheiten werden seit nunmehr 25 Jahren von Franz Piron abgehalten. Für sein großes und langjähriges Engagement zum Wohle des FC Asbach wurde ihm im vergangenen Jahr die Ehrenmitgliedschaft verliehen.
Über die Finanzlage des Vereins informierte Hauptkassiererin Ute Stieglitz. Dank den Bewirtschaftungseinnahmen, Mitgliedsbeiträgen, Altpapiersammlungen und Spenden konnte ein stattlicher Gewinn erzielt werden. Die Kassenprüfer Kristian Kimmel und Torsten Joh bescheinigten der Kassenführerin eine ordnungsgemäße Buch- und Kassenführung. Die Mitgliederversammlung sprach dem gesamten Vorstandsgremium einstimmige Entlastung aus.
Der Fußball-Club Asbach nutzte den Rahmen der Jahreshauptversammlung, um langjährige und treue Mitglieder zu ehren und für ihr ehrenamtliches Engagement Dank auszusprechen: 10 Jahre aktiv Peter Stephan, 20 Jahre passiv Carsten Engelhardt, 40 Jahre passiv Petra Bents, 50 Jahre passiv Günter Joh, Ralf Kraft, Oswald Müller; 55 Jahre passiv Alfred Körber, Hermann Markes, 60 Jahre passiv Burkhard Ernst, Gotthard Kaiser, Gregor Lunczer, Oswald Piron und 65 Jahre passiv Franz Piron.
Die Geehrten erhielten von der Mitgliederversammlung einen großen Applaus. Bürgermeister Achim Walter schloss sich den Glückwünschen an und überbrachte die Grüße des Gemeinderates sowie der Gemeindeverwaltung. Er dankte allen Aktiven für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Dorfgemeinschaft und sicherte die weitere Unterstützung vonseiten der Gemeinde zu.
Der FC Asbach wurde im Jahre 1928 gegründet und kann im kommenden Jahr auf 90 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Dieser runde Geburtstag soll mit einigen Aktivitäten gebührend gefeiert werden.
gez. Achim Haag

Abteilung Fußball

Jugendfußball
B-Jugend SG Asbach - Daudenzell/Mörtelstein
Ergebnisse

SG Limbach - SG Asbach	1:4
SV Obrigheim - SG Asbach	0:2

Dank zweier Siege katapultierte sich die Maßholder/Kaufmann-Elf auf den zweiten Tabellenplatz. Aufgrund einer guten zweiten Halbzeit gewann man letztendlich verdient in Krumbach gegen Limbach. Torschützen je 3x Bogdan Gabor und ein Treffer durch Luke Pfattheicher.
Im Derby gegen Obrigheim trafen zwei gleich starke Mannschaften aufeinander. Während der SVO versuchte das Spiel zu machen, verlagerte sich die SGA aufs Kontern. Zudem musste man mit Maxi Lindner und Maurice Reichert zwei wichtige Spieler ersetzen. Kurz nach Spielbeginn verletzte sich auch noch Simon Kaiser. Obrigheim hatte Mitte der ersten Halbzeit durch einen Lattenfreistoß seine beste Chance im Spiel. In Unterzahl (Zeitstrafe) erzielte kurz vor der Halbzeit Nico Raber die wichtige 1:0-Führung für Asbach. Diese Führung gaben die B-Junioren, aufgrund einer guten kämpferischen und disziplinierten Leistung, nicht mehr ab und erhöhten kurz vor Ende durch Bogdan Gabor auf das 2:0.
Die nächsten Spiele
Mittwoch, 26.4.2017 um 19.00 Uhr in Asbach gegen Elztal 2
Samstag, 29.4.2017 um 13.30 Uhr in Asbach gegen Elztal 1

Tennisklub Blau-Weiß Asbach

Neuwahlen der Vorstandschaft
(EF) Herrn Bürgermeister Walter von der Gemeinde Obrigheim und 26 Mitglieder konnte der erste Vorsitzende des Tennisklubs Blau-Weiß e.V. Asbach, Klaus Harbarth, bei der Mitgliederversammlung im Klubhaus in Asbach begrüßen.
Bei den Wahlen gab es Veränderungen im Vorstand. Der erste Vorsitzende Klaus Harbarth und Joachim Schönleber, 2. Vorsitzender, zuvor Sportwart, stellten nach rund 23 Jahren ihre Ämter zur Verfügung. Die neue Vorstandschaft und die Mitglieder bedauerten ihre Entscheidung und bedankten sich für die langjährig geleisteten Arbeiten. Mit einem Präsent und einem Gutschein wurden sie verabschiedet. Sie stehen der neuen Vorstandschaft und dem Verein weiterhin tatkräftig zur Verfügung.
Mit einem kleinen Blumengebinde wurde Margarete Harbarth-Bell für ihre langjährige Jugendarbeit und Leitung vom allgemeinen Kindertraining gedankt, das sie in neue Hände übergibt.
Unter der Wahlleitung von Bürgermeister Walter wurde von den anwesenden Mitgliedern gemäß der neuen Satzung ein sechsköpfiges Vorstandsteam gewählt. Als Kassenprüfer wurden Fritz Bernhard und Jürgen Schust wiedergewählt.
Die sechs teils neu oder wieder gewählten Vorstandsmitglieder sind Gritt Fischer (Sprecherin des Vorstandsteams), Stephanie Maier, Marco Lindner, Jürgen Fischer, Mareike Köhler und Erwin Fritz.

Förderverein Gemeindehaus Mörtelstein e.V.

Mörtelstein entzündet das Osterfeuer
Schon zum vierten Mal fand in der Osternacht das große Osterfeuer in Mörtelstein statt.

Wieder hatte der Förderverein des Gemeindehauses gemeinsam mit der Kirchengemeinde zur Osterandacht mit Prädikantin Dr. Dorothee Schlegel eingeladen. Und wie schon in den vergangenen Jahren lockte die etwas andere kirchliche Veranstaltung zahlreiche Besucher aus dem kleinen Ortsteil und Besucher aus der Region an. Prädikantin Schlegel hatte sich wieder ein ganz besonderes Predigtformat ausgesucht und diskutierte gemeinsam mit Martin Luthers Frau Katharina von Bora in einem kleinen Theaterstück eine bekannte Osterpredigt des berühmten Reformators aus Wittenberg. Begleitet wurde die Andacht musikalisch vom Mörtelsteiner Kirchenchor unter Leitung von Tamara Müller und die Gemeindelieder begleitete Ken-

dra Diemer am Klavier. Im Anschluss an die Andacht wurde dann im Hof das wie in jedem Jahr beeindruckend große Osterfeuer entzündet. Entweder an der Osterkerze oder gleich an dem mehrere Meter hoch brennenden Feuer konnten dann die Gäste noch begleitet von den Klängen eines Kanons ihre eigenen Osterkerzen entzünden. So wurde das Osterfeuer von zahlreichen Besuchern mit nach Hause getragen. Aber zuerst nutzten die Besucher noch die Gelegenheit zum Gespräch mit Nachbarn, aßen vom Buffet und manch einer trank nach der langen Fastenzeit sein erstes alkoholisches Getränk.

SV Mörtelstein

Bewirtschaftung der Waldhütte am 1. Mai
Der SV Mörtelstein bewirtschaftet am 1. Mai die Waldhütte in Mörtelstein. Ab ca. 11.00 Uhr heißen wir alle Wanderer und Gäste herzlich willkommen. Neben vielen Freiplätzen wird auch ein Zelt gestellt, um bei jedem Wetter trockene Sitzplätze anzubieten. Neben Getränken und wie gewohnt Speisen vom Grill wird auch Kaffee und Kuchen gereicht. Herzliche Einladung, beim SV mit schönem Blick ins Neckartal zu verweilen. Hinweis: Auch am Feiertag Christi Himmelfahrt übernimmt der SV die Bewirtung der Waldhütte.

Abteilung Fußball

Obrigheim chancenlos im Neckar-Derby
SV Mörtelstein - SV Germania Obrigheim II 4:1
Nur die erste Viertelstunde schien es, als würde sich ein packendes Derby zwischen den Nachbarn entwickeln - dann hatte sich Mörtelstein sortiert und erspielte sich mehr und mehr die Feldhoheit. Auch die Hintermannschaft stand gut und sorgte dafür, dass Grundmann nicht ernsthaft geprüft wurde, obwohl Obrigheim immer wieder versuchte, mit langen Bällen und den schnellen Außenstürmern ins Spiel zu kommen. Spielerisch war Mörtelstein deutlich überlegen, aber dass es im ersten Durchgang nur zu einem Tor kam, lag nicht nur am beherzten Eingreifen der Obrigheimer Mannschaft, sondern weil es sich die Grün-Gelben selber schwer taten und versuchten, den Ball ins Tor zu tragen, statt das direkte Spiel und den Abschluss zu suchen. Schön anzusehen, aber wenig effektiv. Dettlinger verwandelte in der 18. Spielminute eine gute Hereingabe von Alnabelsi direkt mit dem Kopf und stellte so die Pausenführung her.
Im zweiten Durchgang zahlte sich dann die Überlegenheit der Platzherren auch zählerisch aus, was zum einen am heute überragend spielenden Alnabelsi und zum anderen an den nachlassenden Kräften der Obrigheimer Hintermannschaft lag. Schon in der 52. Spielminute stellte Alnabelsi endgültig die Weichen auf Sieg, als er einen abgeblockten Schuss von Holzschuh direkt nahm und unhaltbar in das Netz hämmerte. Nur elf Minuten später spielte Ortner bei einem Konter einen klugen Pass in den Lauf von Alnabelsi, der dem Gegenspieler davoneilte und dem Torhüter mit seinem satten Schuss in das lange Eck keine Chance ließ. In der 78. Minute wurde nach einem weiteren der vielen Angriffszüge der Kanarienvögel Dettlinger auf Höhe des Elfmeterpunktes rüde von den Beinen gerissen: den Elfmeter verwandelte Schmitt souverän zum 4:0. Die tapfere Leistung der Gäste wurde kurz vor Schluss durch den Ehrentreffer belohnt, auch wenn Pascal Geyer bei der Ballannahme deutlich im Abseits stand und dann allein vor Grundmann den Ball im Netz unterbrachte. Dieser Schönheitsfehler konnte dem souveränen Sieg der Gastgeber nichts anhaben.
Aufstellung: Grundmann - Winkler, Schmitt, P. Streib (72. Halder) - Süß (64. Kreiß), Graf (83. Graf), C. Dettlinger (79. Holzschuh), Ernst, Ortner (74. Lutz) - Holzschuh (67. Schwarz), Alnabelsi. Gelbe Karten: Ortner (39. Taktisches Foul). Zuschauer: 30. Trainer: Martin Streib.

DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Terminvorschau Wachvorbereitung
Für die aktiven Wachgänger und Jugend-Einsatz-Team-Mitglieder findet am Samstag, 22.4.2017 ein Vorbereitungslehrgang statt.
Inhalte wie Erste Hilfe, Notfallkoffer und AED werden ebenso Inhalt sein, wie Versicherungsrecht, Verhalten am Wasser und Einweisung Drohne. Beginn ist um 14.00 Uhr im Vereinsheim.
Anschließend werden wir grillen, hierzu sind auch gerne die Eltern und interessierte Jugendliche eingeladen.
Der Übungsabend am Freitag, 21.4.2017 der Jugend-Einsatz-Gruppe entfällt.
Bei Fragen stehen wir unter dlrg.gundesheim@gmx.de gerne zur Verfügung.
Hallenbadtraining Haßmersheim
Bitte beachten Sie, aufgrund der Wachvorbereitung der Wachgänger für die anstehende Freibadsaison, entfällt das gesamte Training am 22.4.2017.
Am 29.4.2017 findet das Training wie gewohnt statt.

Übergangstraining	16.30 - 17.30 Uhr
Jugendtraining	17.30 - 18.30 Uhr
Aktiventraining	18.30 - 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen,(Schulstr. 26, Haßmersheim)

DLRG Ortsgruppe Mosbach

Bücherflohmarkt der DLRG
Am Sonntag, 23. April von 9.30 bis 16.00 Uhr findet im Tanzsportzentrum Mosbach (Hallenbad) der Bücherflohmarkt der DLRG Mosbach statt. Rund 20.000 Bücher - sortiert nach Kinderbücher, Romane, Koch-, Reise- und Sachbücher - warten auf neue Besitzer. Alle Bücher werden zum „Leseratten"-freundlichen Kilopreis von 3 € abgegeben, für Kaffee und Kuchen sorgt das Tanzsportzentrum.
Zusätzlich besteht bereits am Samstag, 22. April, von 18.00 bis 20.30 Uhr die Möglichkeit, beim Late-Night-Shopping durch das breite Angebot zu stöbern und einzukaufen.

Sonstige Bekanntmachungen

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau.
Ansprechpartnerin: Jutta Baumgartner-Kniel, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Notruf, Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Krankentransport Tel. 06261/19222

Polizei Tel. 110

Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung"

Im Caritas-Tageszentrum für Demenzerkrankte in Schwarzach trifft sich monatlich die Selbsthilfegruppe „Menschen mit Demenzerkrankung"
Im Vordergrund steht das Kennenlernen anderer Betroffener, Gespräche miteinander zu führen, Hilfen und Anregungen beim Lösen von Problemen zu erhalten. Die Gruppe ist offen für betroffene und interessierte Personen. Um das Kommen für betroffene Angehörige zu erleichtern, ist es möglich demenzerkrankte Angehörige nach Absprache mit dem Betreuungsteam im „Tageszentrum für Demenzerkrankte" mitzubringen.
Tageszentrum für Demenzerkrankte, Schwarzach, Kirchenweg 4a
Weitere Informationen: Tel. 06262/917177

Volksbank Neckartal übergibt 45.000 Euro an freiwillige Feuerwehren

Die Volksbank Neckartal hat mit einer Spende von über 45.000 Euro aus Reinerträgen des Gewinnsparens die freiwillige Feuerwehren im Geschäftsgebiet unterstützt. Die Bürgermeister und Feuerwehrkommandanten aus 23 Städten und Gemeinden bedankten sich bei der symbolischen Scheckübergabe für die großzügige Unterstützung.
„Neben den einsatztaktischen Pflichtaufgaben haben die freiwilligen Feuerwehren auch eine wichtige soziale Funktion in den Städten

und Gemeinden. Gerade aus diesem Grund freut es uns besonders, dass wir dieses Jahr mit unserer Spendenaktion 1.905 Aktive, 503 Kameraden der Altersmannschaften, 128 Musizierende und 823 Jugendfeuerwehrler in unserem Geschäftsgebiet unterstützen können“, erläuterte Vorstandsvorsitzender Ekkehard Saueressig den Hintergrund der Förderaktion. Mit der Unterstützung der freiwilligen Feuerwehren kommen die Reinerträge des Gewinnsparens letztendlich indirekt allen Bürgerinnen und Bürgern in der Region zugute.

IHK Rhein-Neckar

Seniorexperten beraten Unternehmen und Gründer
Unternehmen, Gründerinnen und Gründer können sich im IHK StarterCenter Mosbach am 8. Mai 2017 von praxiserfahrenen ehemaligen Unternehmern und Führungskräften der Organisation „Senioren der Wirtschaft“ beraten lassen.
Mit dem kostenlosen Sprechtag, der in der IHK in Mosbach stattfindet, unterstützt die IHK Rhein-Neckar den nachhaltigen Erfolg einer Unternehmensgründung. Anmeldung unter Telefon 06261/9249-0. Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de
Arbeitsagentur berät Unternehmen und Gründer in IHK
Wollen Sie sich aus der Arbeitslosigkeit heraus selbstständig machen? Oder möchten Sie in Ihrem Unternehmen Arbeitslose einstellen?
Am 9. Mai 2017 beraten Fachleute der Agentur für Arbeit Mosbach Unternehmen dazu, wie sie Arbeitslose einstellen und dafür eine finanzielle Förderung erhalten können. Wer arbeitslos ist und sich selbstständig machen möchte, erhält Tipps, ob das Vorhaben durch die Agentur für Arbeit bezuschusst werden kann.
Anmeldung telefonisch unter 06261/9249-0.
Weitere Informationen unter www.startercenter-rhein-neckar.de.

DAK-Gesundheit Mosbach

Rentensprechtag
Die DAK-Gesundheit Mosbach bietet wieder Sprechstunden für alle Rentenversicherten in den Räumen Hauptstr. 22, 74821 Mosbach an. Herr Ludger Geier, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, steht Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Nächster Termin ist Mittwoch, 26. April ab 16.00 Uhr. Eine telefonische Terminabsprache, Ruf-Nr. 06274/5266 ist notwendig. Die Auskunft und das Aufnehmen von Kontenklärungs- und Rentenanträgen ist kostenlos. Um eine umfassende Beratung durchführen zu können, ist es erforderlich, dass die Rentenunterlagen vollständig mitgebracht werden.

Heimatverein Kraichgau e.V.

Symposium in Sinsheim: Schweizer Brüder in fremder Heimat - Mennoniten im Kraichgau
Das Symposium findet am Samstag, 22. April, 9.00 - 18.00 Uhr, im mennonitischen Gemeindehaus in 74889 Sinsheim, Mönchsrain 2, statt. Die Teilnahmegebühr von EUR 18,00 beinhaltet das eintägige Symposiumsprogramm sowie Getränke und Verpflegung. Veranstalter des Symposiums sind der Heimatverein Kraichgau und der mennonitische Geschichtsverein.

BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!

Kinderschutzbund Neckar-Odenwald-Kreis

„Mütter-Café“ erstmalig in der Elternschule
Das nächste Treffen des „Mütter-Cafés“ des Kinderschutzbundes findet am **Mittwoch, 26.4.2017 ab 15.00 Uhr** erstmalig in den Räumlichkeiten der Elternschule am Mosbacher Krankenhaus statt. Als Referentin konnte Frau Beate Holzner gewonnen werden, die sich an diesem Nachmittag Zeit nimmt, um über das Thema „Fußreflexzonenmassage bei Kindern“ zu referieren und natürlich auch ganz praktische Anleitungen gibt, die die Eltern direkt vor Ort mit ihrem Kind ausprobieren können.
Der Besuch des „Mütter-Cafés“ ist kostenlos und unverbindlich; **dieses Mal ist eine Anmeldung erwünscht.**
Bei Fragen kann man sich an die Geschäftsstelle des Kinderschutzbundes wenden. Kontaktdaten: Anette Weigler, Tel. 06261/9368803, geschaeftsstelle@dksb-nok.de, weitergehende Infos auch unter www.kinderschutzbund-nok.de.

AMSEL Kontaktgruppe Schwarzbachtal

Am Sonntag, 23. April 2017 trifft sich die AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal um 13.30 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ in Wollenberg zum monatlichen Treffen. Hierzu sind alle Mitglieder und ihre Angehörigen sowie alle Interessierten recht herzlich eingeladen. Teilnehmer, die zu diesem Treffen abgeholt werden müssen, werden gebeten, sich bis Donnerstag, 20. April 2017 bei Edgar Mühlburger zu melden.
Edgar Mühlburger und Gisela Askani verkaufen zugunsten der AMSEL-Kontaktgruppe Schwarzbachtal selbst gestrickte Socken. Wer welche erwerben möchte, kann sich gerne bei Ihnen melden. Edgar Mühlburger kommt auch zu Ihnen nach Hause.
Voranzeige
Am 11. Juni 2017 findet unser jährlicher Ausflug statt. Dieses Mal geht es in den Kurpfalzpark nach Wachenheim. Um baldige Anmeldung bei Edgar Mühlburger oder Christan Lerch wird gebeten.
Kontaktgruppenleiter Edgar Mühlburger (0173/8703867) und Christian Lerch (0176/23411070), www.schwarzbachtal.amsel.de
E-Mail: schwarzbachtal@amsel.de

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid
Für Angehörige, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, bietet der Arbeitskreis Leben Heilbronn wieder eine Gesprächsgruppe an.
Die Trauergruppe findet monatlich an 6 Abenden statt und wird geleitet von Birgit Bronner, Leiterin des AKL und Christiana Fellenstein, Diplomtheologin und Supervisorin.
Das erste Treffen ist am Dienstag, 30. Mai 2017, um 18.30 Uhr im Heinrich-Fries-Haus Heilbronn, Bahnhofstraße 13.
Weitere Termine sind:
27.6./25.7./12.9./10.10./14.11.2017
Eine persönliche Voranmeldung ist erforderlich beim AKL unter Tel. 07131/164251 oder akl-heilbronn@ak-leben.de

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverein (BBSV)

Mehr Verständnis für blinde und sehbehinderte Menschen wecken:
Dialog im Dunkeln® - eine Ausstellung zur Entdeckung des Unsichtbaren auf dem Mannheimer Maimarkt vom 29.4. bis 9.5.2017
Nach dem großen Erfolg in der Vergangenheit wird der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein (BBSV) zum vierten Mal die Sonderschau Dialog im Dunkeln auf dem Maimarkt präsentieren.
Kommen Sie zum Maimarkt 2017. Sie sind herzlich eingeladen zu einer Entdeckungsreise der anderen Art. Eine vorherige Anmeldung ist empfehlenswert. Anmeldungen bitte ausschließlich telefonisch unter 0621/402031.
Kontakt und Hilfe für Betroffene
Selbstverständlich bietet der BBSV als Selbsthilfeorganisation auch Rat und Hilfe für Betroffene sowie deren Angehörige an. Kontakt zu den Bezirksgruppen in ganz Nordbaden erhalten Sie über die Geschäftsstelle in Mannheim (Tel. 0621/402031).

Respektiere bitte die Stille auf dem Friedhof

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Musikalische Unterstützung für den Volksbund
Ein unterhaltsamer Abend mit dem Heeresmusikkorps Ulm
Wenn am 25. April um 19.30 Uhr das Heeresmusikkorps Ulm in der Alten Mälzerei in Mosbach gastiert, bringt das rund 50-köpfige sinfonische Blasorchester unter Leitung seines Dirigenten, Oberstleutnant Matthias Prock, ein denkbar abwechslungsreiches Konzertprogramm mit. Der Vorverkauf läuft, nummerierte Karten sind für 16,00 € bei der Mosbacher Tourist-Information unter der Tel.-Nr. 06261/9188-0 und in Eberbach beim Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V., Bahnhofstraße 9, unter der Tel.-Nr. 06271/9456355 erhältlich.
Restkarten sind an der Abendkasse für 18,00 € zu erwerben.
Mit dem Kauf von Karten sichern sich die Liebhaber anspruchsvoller Blasmusik nicht nur einen unvergesslichen Musikabend, sondern unterstützen auch noch die gemeinnützige Arbeit des Volksbunds, der sich über den Gräbern der Weltkriege für Völkerverständigung und Versöhnung einsetzt.

Der Kreisverband Neckar-Odenwald informiert

Verordnung von Krankenfahrten nach Pflegereform
Bis Ende 2016 konnten Kassenärzte Fahrten zur ambulanten Behandlung verordnen und Krankenkassen diese Fahrten genehmigen, wenn Patienten einen Bescheid mit Pflegestufe zwei oder drei vorlegten. Seit 2017 muss der Pflegebescheid den Pflegegrad drei, vier oder fünf ausweisen. Eine dauerhafte Mobilitätseinschränkung wird bei Patienten mit Pflegegrad vier und fünf als gegeben angesehen. Bei Pflegegrad drei muss der Arzt sie nochmals feststellen. Das gilt aber nur für neue Fälle. Für Patienten, die bis Ende 2016 Pflegestufe zwei und seit Januar 2017 Pflegegrad drei haben, braucht der Arzt das nicht tun. Auf dem Formular „Verordnung einer Krankenfahrt“ wird seit 2017 und zunächst weiterhin auf „Pflegestufen“ Bezug genommen. Bis zur Formularanpassung kreuzen Ärzte weiterhin „Merkzeichen ‚aG‘, ‚BI‘, ‚H‘ oder Pflegestufe 2 beziehungsweise 3 vorgelegt“ an.

DHBW Mosbach

Kino unter den Sternen am 4. Mai
Studierendenvertretung der DHBW Mosbach zeigt Überraschungsfilm als Open-Air-Kino auf dem Marktplatz
Zum Markterlebnis der anderen Art ist das Open-Air-Kino auf dem Marktplatz am Donnerstag, 4. Mai wieder in Mosbach. Dort startet das „Kino unter den Sternen“ in Zusammenarbeit mit der Studierendenvertretung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mosbach (DHBW) um 20.15 Uhr mit einem Überraschungsfilm.
Aktuelle Informationen finden sich unter www.mosbach.de.

Folk-am-Neckar-Festival

Am 4. und 5. August im Burggraben Mosbach
Der Vorverkauf für das Folk-am-Neckar-Festival hat begonnen.
Vorfreude herrscht: Täglich erreichen die Kulturabteilung der Stadt Mosbach Anfragen zum beliebten Folk-am-Neckar-Festival. Auch wenn es erst am Freitag und Samstag, 4. und 5. August, wieder so weit ist, möchten die Besucher jetzt schon ihre Campingplätze buchen, Tickets kaufen und natürlich Einzelheiten zum Programm erfahren.
Tickets und weitere Informationen zum Festival gibt es ab sofort unter www.folk-am-neckar.de.

Bilder in Ihrem Mitteilungsblatt

Um Ihre Bilder im Mitteilungsblatt in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine
Mindestauflösung von 300 dpi

Ihr Verlag

Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist jetzt auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH
Tel. 07033 6924-0 E-Mail info@gsvertrieb.de
www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:
Montag bis Freitag 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr Neu

NUSSBAUM MEDIEN
www.nussbaum-medien.de

Wirtschaft regional

Audi-Standort Neckarsulm

Ministerpräsident zu Gast im Audi-Werk

(pm/red). Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, hat an diesem Montag den Audi-Standort Neckarsulm besucht. Im Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden Prof. Rupert Stadler, dem Vorstand Produktion und Logistik Prof. Dr. Hubert Waltl sowie Werkleiter Helmut Stettner informierte er sich über aktuelle und zukünftige Entwicklungen der Antriebstechnologien bei Audi in Neckarsulm.

Auf einer Prüfstrecke machte sich Kretschmann ein Bild von den innovativen Antrieben bei Audi. Dabei drehte er eine Runde mit zwei Prototypen, dem nächsten Audi A8 mit hocheffizientem V6 TDI-Motor sowie einem Audi A7 Sportback h-tron quattro, den perspektivisch Elektromotoren mit Wasserstoff-Brennstoffzelle antreiben. Die Verantwortung für diese wichtige Schlüsseltechnologie für nachhaltige Mobilität liegt innerhalb des Volkswagen-Konzerns bei Audi in Neckarsulm. Kurz- bis mittelfristig sieht Audi hocheffiziente Dieselmotoren als eine unverzichtbare Antriebstechnologie, wenn es darum geht, CO_2-Emissionen zu senken und auch im kommenden Jahrzehnt die Klimaschutzziele zu erreichen. Nach seinen Testfahrten sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann: „Mir liegt die emissionsarme Mobilität im Hier und Heute genauso am Herzen wie modernste Antriebe der Zukunft." Er sei davon überzeugt, dass der „saubere Diesel für die Übergangszeit" bis zur reinen Elektromobilität „von enormer Wichtigkeit für den Klimaschutz" sei. „Der Diesel hatte 2016 kein gutes Jahr. Jetzt gilt es, wieder Transparenz und Vertrauen herzustellen. Wir wollen den Blick nach vorne richten und mit der Autoindustrie in einen strategischen Dialog treten." Einblick in die Entwicklung innovativer Kraftstoffe und in das Kompetenz-Center Brennstoffzelle sei für ihn besonders wertvoll gewesen. Nach den Worten von Audi-Chef Prof. Rupert Stadler „ergänzt der Dieselmotor die Antriebsstrategie der Zukunft, die auf Elektroautos, Hybridautos und nachhaltige synthetische Kraftstoffe setzt".

Der Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann, drehte ein paar Runden mit dem Prototypen Audi A7 Sportback h-tron quattro.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann trägt sich in das Audi-Gästebuch ein. Hinter ihm (von rechts): Prof. Rupert Stadler, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG; Helmut Stettner, Werkleiter Audi Standort Neckarsulm und Prof. Dr.-Ing. Hubert Waltl, Mitglied des Vorstands der AUDI AG Produktion und Logistik. *Fotos: AUDI AG*

Elektro-Modelle

Bis 2020 bringt Audi drei Elektro-Modelle heraus, Mitte des kommenden Jahrzehnts soll jedes dritte ausgelieferte Auto ein Elektroauto sein. „Wir haben dem Ministerpräsidenten gezeigt, was Audi ausmacht: Vorsprung. Fortschritt findet bei uns auf allen Ebenen statt. Deshalb entwickeln wir die konventionellen Hightech-Verbrennungsmotoren weiter und kombinieren sie mit intelligenter Energierückgewinnung, was die Effizienz steigert und die Emissionen senkt."

Konjunktur im Handwerk

Schwungvoller Start in 2017

(pm/red). Mit ordentlichem Schwung sind die knapp 19.000 Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Karlsruhe in das neue Jahr gestartet. Das besagt die aktuelle Konjunkturumfrage.

Erfreulich: Der Konjunkturindikator hat – nach bereits hohen Werten im Vorjahr – im ersten Quartal 2017 noch einmal zugelegt.
Die Zahl der Unternehmen, die mit ihrer Geschäftslage zufrieden waren, stieg von 56,9% im Vergleichsquartal 2016 auf 63,9% in I/2017. In der Umfrage waren 9% der befragten Betriebe mit ihrer Geschäftslage im I. Quartal unzufrieden – 4,4% weniger als im Vorjahr. Von der guten Binnenkonjunktur – getragen durch einen stabilen Arbeitsmarkt und niedrige Zinsen – profitierten insbesondere das Kfz-Gewerbe und die Branchen im handwerklichen Dienstleistungssektor.

Auslastung im Bauhandwerk

Auch das Bauhandwerk berichtet im Winterquartal 2017 von einer stabilen Betriebsauslastung. Im Ausbauhandwerk melden 72,4% der Unternehmen eine gute Geschäftslage, im Bauhauptgewerbe sind es 66,7%. Die gute Geschäftslage im Bauhandwerk bildet sich auch im Auftragsbestand der Betriebe ab. Kunden müssen im Bauhauptgewerbe mit ungefähr acht Wochen rechnen, bis der Handwerker seine Aufträge abarbeiten kann, im Ausbauhandwerk sind es sieben.
Die Handwerke für den gewerblichen Bedarf (Feinwerkmechaniker, Metallbauer) melden beim Auftragsbestand sogar einen Median von 10 Wochen.
Auch der Ausblick stimmt zuversichtlich: Für das II. Quartal gehen 80,8% aller Betriebe von einer positiven Geschäftsentwicklung aus, nur 1,8% befürchten negative Geschäfte. Für das kommende Quartal rechnen 59% der Unternehmen damit, gegenüber dem Vorquartal ihre Umsätze steigern zu können.

Foto: iStockphoto/Thinkstock

Sport regional

Großes Laufevent in Rot

LOKALMATADOR-Frühlingslauf am 14. Mai

Rot. (dyh/red). Bereits zum 46. Mal können in Rot beim großen Frühlingslauf Laufbegeisterte aller Altersgruppen auf die verschiedenen Strecken gehen. Auch dieses Jahr sind Nussbaum Medien St. Leon-Rot und LOKALMATADOR.DE als Partner des TSV Rot dabei, um die Läufe medial zu begleiten.

Am Sonntag, 14. Mai, hoffen die Läufer auf gutes Wetter. Foto: Archiv

Den Läufern bietet sich ein anspruchsvolles Angebot: Neben dem Halbmarathon, der um 9 Uhr startet, geht es zur gleichen Uhrzeit auch auf die 10-km-Strecke. Der abwechslungsreiche Weg führt sowohl über feste Waldwege als auch über Asphalt auf völlig ebenen Rundstrecken. Alle Strecken sind genauestens vermessen, an jedem Kilometer markiert und bestenlistentauglich. Neben den Langstrecken finden Schülerläufe von 250, 500, 750 und 1.000 Meter auf der blauen Kunststoffbahn des Sportgeländes in Rot statt. Während des gesamten Laufevents gibt es eine kostenlose Betreuung von Kindern im Alter von null bis zehn Jahren.

Nicht nur für Sportler lohnend

Der LOKALMATADOR-Frühlingslauf am Sonntag, 14. Mai, ist also nicht nur für die aktiven Sportlerinnen und Sportler ein lohnendes Ausflugsziel - auch alle „Schlachtenbummler“, Sportbegeisterte und Zuschauer sind zu diesem besonderen Laufsportevent eingeladen.

Anmeldung

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.fruehlingslauf-rot.de.

Motorrad-Langstreckenrennen in Le Mans

Fritz wird Zweiter beim 24-Stunden-Rennen

(ms). Beim 24-Stunden-Motorrad-Langstreckenrennen in Le Mans/Frankreich hat das österreichische YART-Yamaha Team um den Neckarzimmerer Marvin Fritz den Gesamtsieg nur knapp verpasst.

Auf dem 4.185 km langen „Circuit Bugatti“ lag das Yamaha-Trio lange in Führung und hatte im Ziel nach 860 Runden einen Rückstand von nur 19,819 Sekunden auf das siegrieche GMT94 Yamaha-Team mit den Piloten Niccolo Canepa (ITA), David Checa (ESP) und Mike di Meglio (FRA). Für Fritz ist dies bei seinem ersten 24-Stunden-Rennen sein bisher größter internationaler Erfolg. Der Lokalmatador, der im Vorjahr IDM-Meister in der Superbike-Klasse war, machte sich damit bereits sein schönstes Geburtstagsgeschenk, denn am 20. April wird er 24 Jahre alt. Marvin Fritz ist damit der zweiterfolgreichste deutsche Fahrer in Le Mans. Bisher konnte nur der Sachse Max Neukirchner das Rennen in Le Mans gewinnen, er siegte 2007 auf Suzuki.

Zweitbester deutscher Fahrer wurde Florian Alt (Nümbrecht/Yamaha) auf dem zehnten Rang. Der nächste WM-Lauf findet am 19.-20. Mai mit der Speedweek in der Motorsport Arena Oschersleben (8 Stunden) statt.

Marvin Fritz (Neckarzimmern/rechts) freut sich über den zweiten Platz beim 24-Stunden-Rennen in Le Mans mit Max Neukirchner, der 2007 dort gewann. Foto: Hermann Rüger

Es war vor allem ein Spiel der Defensiv-Reihen, das die Dortmunder für sich entschieden. Foto: pk

Neckarsulm scheitert knapp in Dortmund

Herber Rückschlag im Abstiegskampf

(pk/red). Die Handballerinnen der Neckarsulmer Sportunion mussten am Samstag bei Borussia Dortmund in der 1. Bundesliga eine 19:21 (9:9)-Niederlage hinnehmen und stecken weiter als Aufsteiger im Tabellenkeller fest.

Vier vergebene Siebenmeter und eine starke Clara Woltering im Tor der Gastgeber besiegelten die Niederlage der Sport-Union. Die Neckarsulmerinnen empfangen am kommenden Samstagabend die SG BBM Bietigheim zum Derby in der Ballei.

Verlosungen

3x2 Karten
für das Kammerkonzert des Heeresmusikkorps Ulm in Philippsburg
Veranstaltungstermin: 10.05.2017
Jugendstilfesthalle, Philippsburg
Teilnahmeschluss:
Montag, 21.04.2017

3x2 Karten für das
für das Heimspiel der Rhein-Neckar Löwen vs. Bergischer HC
Veranstaltungstermin: 20.05.2017
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 26.04.2017

3x2 Karten
für das Heimspiel der TSG 1899 Hoffenheim vs. FC Augsburg 1907
Veranstaltungstermin: 20.05.2017
WIRSOL Rhein-Neckar-Arena, Sinsheim
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 28.04.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUM*CARD* bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUM*CARD*

GötzMotion

5 % Nachlass auf das gesamte Angebot
Sanddornweg 6, 74219 Möckmühl

Histotainment Park Adventon
1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Auto & Technik Museum Sinsheim
1-3 € Nachlass auf den Gruppenpreis
(gilt für die Kombikarte, das Museum oder IMAX)
Museumsplatz, 74889 Sinsheim

Tourist-Information Bad Wimpfen
Auf die öffentliche Stadtführung
am Sonntag erhalten Sie 1 € Nachlass
Hauptstraße 45, 74206 Bad Wimpfen

SIMSALABIM – das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR
Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Römermuseum Osterburken
Sie erhalten 1 € Nachlass auf
den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstraße 4, 74706 Osterburken

SmileFit
Bei einer Anmeldung erhalten
Sie 2 Monate Getränke gratis
Eisenbahnstraße 3/1, 74821 Mosbach

Segway Touranbieter ene-konzepte
5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim
Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten,
50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei
Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Straße 29, 74831 Gundelsheim

Burg Guttenberg
0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstraße 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Paradiso Indoorspielplatz
1 Elektroautofahrchip gratis
Kilgensmühle 3, 74722 Buchen

Happy Fitness
20 € Rabatt auf das Startpaket
und 10 € Verzehrgutschein
Gottlieb-Daimler-Straße 50, 74831 Gundelsheim

Elzpraxis – Physiotherapie
10 % Rabatt auf alle Preise der Preisliste
und bei 10 Massagen gibt es 2 davon gratis
Nadlerstraße 3, 74821 Mosbach

Naturheilpraxis Sonja Maderholz
Bei einer Vitametik-Erstanwendung für zwei
Personen zahlen Sie nur für eine Person
Wilhelm-Hauff-Straße 26, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

Salzgrotte Buchen
1 € Nachlass auf eine Sitzung
Kilgensmühle 3, 74722 Buchen

Viktor Brechter e. K.
10 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
(ausgenommen Verlagsartikel und Sonderposten)
Hauptstraße 34, 74861 Neudenau

Hauswirtschaft mit Herz
5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen
im ersten Jahr
Waibstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim

NUSSBAUM MEDIEN

Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an card@nussbaum-medien.de

Vorteile Plus.de

Kultur regional

Heilbronn: Musik im Park 2017

Dieter Thomas Kuhn und SWR1 Pop & Poesie im Wertwiesenpark

(pt). Nach einem Jahr Pause dürfen sich die Musikfans im Sommer 2017 wieder auf ein Open-Air-Wochenende im Wertwiesenpark in Heilbronn freuen. Zu „Musik im Park 2017“ feiern am Samstag, 24. Juni, Dieter Thomas Kuhn & Band eine ihrer legendären Schlagerpartys und einen Tag später, am Sonntag, 25. Juni, ist an gleicher Stelle „SWR1 Pop & Poesie“ zu erleben.

Dieter Thomas Kuhn *Foto: Provinztour*

Es gibt keinen schrilleren Ort als ein Dieter-Thomas-Kuhn-Konzert, um ausgelassen zu feiern, viele neue Leute kennenzulernen, Freundschaften zu schließen, zu tanzen, ja: um zu leben. Dieter Thomas Kuhn – Fans lieben nicht nur Dieter Thomas Kuhn & Band, sie lieben auch sich selbst, sie werden gerne geliebt und – sie lieben das Leben! Und so kommen Dieter Thomas Kuhn und seine Band am Samstag, 24. Juni um 20 Uhr zur großen Freude ihrer Fans wieder in den Heilbronner Wertwiesenpark. Also dürfen sich die Fans auch bei der „Im Auftrag der Liebe-Tour, Teil 2“ wieder auf eine mitreißende Gute-Laune-Show freuen, die jeden Besucher in Bann zieht.

Seit 2009 ist „SWR1 Pop & Poesie in Concert“ on Tour und schreibt mit ausverkauften Vorstellungen in ganz Baden-Württemberg Erfolgsgeschichten. Unter dem Motto „Feelin‘ Alright“ kommt das „SWR1 Pop & Poesie in Concert“-Team am Sonntag, 25. Juni, um 20 Uhr nach Heilbronn in den Wertwiesenpark.

Das Konzept von „Pop & Poesie“ ist so einfach wie genial: SWR1 Baden-Württemberg übersetzt die Lieblingssongs der Hörer, inszeniert sie mit professionellen Schauspielern, Vocalisten und Musikern und bringt sie live auf die Bühne.

Tatsächlich stecken hinter vielen Songtexten poetische und lyrische Kleinode, spannende Geschichten oder schlicht witzige Erzählungen, die auf ihre Entdeckung warten.

Infos
www.provinztour.de

Wildpark Schwarzach kurz vor dem Saisonstart

Gartenzwerg-Prämierung und buntes Familienprogramm am Eröffnungstag

(mw). In den Gehegen des 100.000 Quadratmeter großen Schwarzacher Wildparkgeländes hat sich über den Winter einiges getan.

Die neueste Errungenschaft ist das „Zwergenland“, ein Streichelzoo in der Nähe des Eingangs, in dem Zwergrinder, Zwergziegen und Zwergschafe gefüttert und gestreichelt werden dürfen. Das richtige Futter gibt es direkt am Eingangs-Kiosk, der im Sommerhalbjahr jeden Tag von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet ist. Zur Einweihung sind die Besucher aufgerufen, einen Gartenzwerg mitzubringen. Der Besitzer des schönsten Zwergs bekommt einen Preis; der prämierte Gartenzwerg erhält einen festen Platz im Schwarzacher Wildpark.

Nachtgreif-Volieren

Ein weiteres Glanzlicht des Wildparks sind die neuen Nachtgreif-Volieren, die beim Familientag offiziell eingeweiht werden. Die kleineren Volieren sind 5 x 6 Meter groß, die großen 8 x 5 Meter und 10 x 5 Meter. Viel Platz also für die beiden eindrucksvollen Schneeeulen, die riesigen Europäischen Uhus, die Sibirischen Uhus und den Virginia-Uhu. Die beiden Uhupaare lassen auf Nachwuchs hoffen, wobei der Europäische Uhu mit seinen fast 40 Jahren der Methusalem unter den Nachtgreifen im Schwarzacher Wildpark ist.

Eröffnungstag

Traditionell wird beim Saisonstart Ende April ein buntes Programm für Familien geboten. Am späten Vormittag des 23. April werden die Eulen-Volieren und das Zwergenland offiziell eingeweiht. Nach dem Mittagessen vom Wildpark-Grill laden ab 13.00 Uhr Erlebnisstände zum Mitmachen ein: Tiergeschichten, eine Kinder-Kunstausstellung, Goldwaschen und Bernsteinschleifen sowie eine Vorführung der Rettungshundestaffel und vieles mehr stehen auf dem Nachmittagsprogramm. Die kunsthandwerkliche Ausstellung im Rundbau des Wildparks wurde von den Schwarzacher Grundschülern erstellt: In einer Projektwoche malten die Kinder Comictiere, bauten Insektenhotels, dekorative Holzmobiles und Zaunlattenfiguren. Auch ein Tierquiz wurde von den Schülern mit Unterstützung der engagierten Lehrerinnen erstellt.

Gerade für Familien bietet der Wildpark auch über den Eröffnungstag hinaus interessante Erlebnisse. Eine besondere Belohnung steht für Kleinkinder bereit, die ihren Schnuller abgeben möchten: Seit einem Jahr gibt es den Schwarzacher Schnullerigel, in dessen Inneres die Kinder ihren Schnuller werfen dürfen. Sie bekommen dann eine kleine Belohnung.

Afrika-Spielplatz

Die kleinen Besucher lieben außerdem die Kindereisenbahn und den Afrika-Spielplatz mit seiner großen Sandspiel-Landschaft unter schattigen Bäumen, mit den Holz-Klettergerüsten und Schaukeln, mit dem Hängegleiter und dem Kiosk, der für kleine Speisen und Getränke sorgt.

Mineralien und Edelsteine

Die Ausstellung „Zauberwelt der Mineralien und Edelsteine“ mit mehr als 550 über 40 Millionen Jahre alten Mineralien aus aller Welt ist eine Dauerleihgabe des Mineralogen Dr. Landmann, Mineral-Fascination Sinsheim. Zu besonderen Terminen ist auch das Imkermuseum geöffnet, in dem sich große und kleine Besucher über die bedrohte Bienenwelt informieren können. Mit all diesen Highlights aus Natur und Kultur ist der Wildpark Schwarzach ein attraktives Naherholungsziel für die ganze Familie. Die Familien-Tageskarte für Eltern mit ihren nicht volljährigen Kindern kostet gerade einmal 12 Euro.

Weitere Informationen

www.wildpark-schwarzach.de

Kultur regional

Sonderausstellung - Freiherr von Drais fuhr vor 200 Jahren das erste Mal Fahrrad

Das Neckarsulmer Zweiradmuseum feiert

Durchaus denkwürdig ist das Jahr 1817 für die Entwicklung unserer Mobilität. Mit dem Laufrad, das der Forstbeamte Freiherr von Drais mit 32 Jahren von seiner Wohnung in Mannheim bis nach Rheinau und wieder zurück bewegte und das mit einer Geschwindigkeit von 15 Kilometer pro Stunde, fing alles an. Zwar war das Rad da schon seit 6000 Jahren erfunden, es mussten aber die Ernteausfälle dieses Jahres ohne Sommer hinzukommen, die den Hafer für die Pferde nicht mehr übrig ließen, um den für weitere Erfindungen freigestellten Beamten auf die Idee eines Zweirads kommen zu lassen. Immer leichtere Rahmen, Kugellager, Luftreifen, Ketten- und Kardanantriebe waren die weiteren Erfindungen, die dem Fahrrad zu seiner Bedeutung verhalfen und wichtige Voraussetzungen für die weiteren Entwicklungen in der Geschichte der Fortbewegungsmittel waren.

Einen „Geniestreich der Mobilität“ nannte Oberbürgermeister Steffen Hertwig das in Nachbau ausgestellte Fahrzeug des Freiherrn, das so schnell wie ein Pferd war und keinen Hafer brauchte. Ein Nachbau dieses schweren Laufrads und alle wichtigen Nachfolger wie das Hochrad, das Niedersicherheitsrad und etliche bizarre Sonderformen bis zum Sportrad sind in der Fahrradabteilung des Zweiradmuseums zu sehen. Das gibt es im Übrigen schon seit 1956 am Produktionsstandort des ehemaligen Weltmarktführers NSU, in dem von 1897 bis 1963 auch Fahrräder hergestellt wurden. Es ist das größte Zweiradmuseum der Welt und bietet Anschauungsmaterial zu ganz verschiedenen Themen an.

In einem kurzen Rundgang führten die Museumsleiterin Natalie Scheerle-Walz und Kurator Manfred Ratzinger durch die Ausstellung „200 Jahre Fahrrad“, die mit zusätzlichen Leihgaben aus dem Deutschen Museum oder dem Audi museum mobile in Ingolstadt alle wichtigen Stationen aus der Geschichte dieses Fortbewegungsmittels zeigt.

Nicht zufällig wird es als „Drahtesel“ bezeichnet, denn gelegentlich zeigt es Verhaltensweisen, die dem Gemüt des Grautiers ähnlich sind. Mit dem kostenlosen Audio-Guide, den vielen Monitoren, die auch mal rund sind und in einen Reifen passen, mit Schautafeln und kurz gehaltenen Erklärungstexten ist das Zweiradmuseum auch medial auf der Höhe der Zeit und so eindrucksvolle Gefährte wie das Steher-Motorrad als Windschatten vor dem Rennrad und das Opel-Quintuplet von 1897, ein Fünffachrad für die Söhne von Adam Opel in beeindruckender Größe gebaut, empfangen den Besucher schon auf dem Flur.

Waren die Hochräder ein Tribut an die Geschwindigkeit, die nur durch die maximale Beinlänge begrenzt war, so war das Fahren damit einerseits gefährlich, denn einen Freilauf gab es nicht und die Stürze waren recht dramatisch. Leisten konnten sich so ein Rad nur betuchte Zeitgenossen, erst die „Safeties“ um 1900 hatten das Potenzial zum Arbeiterfahrzeug. Der Rennsport verlangte dann nach einem Leichtbau, in Kontrast dazu gab es besonders bequeme Modelle, das Klapprad war zum Mitnehmen im Auto und das Bonanzarad eine Erfindung für die Kids. Aktuell können auch ältere Menschen mit E-Bikes jeden Berg erklimmen und lange Etappen mühelos bewältigen. Das Fahrrad kommt auf dem Umweg des hochtechnisierten Lifestyle-Produkts wieder zurück. Wie das Modell von Audi, das den Fahrer von dem Verdacht, er könne sich kein Auto leisten durch den Preis von mehr als 15.000 Euro befreit.

Aber das Zweiradmuseum ist nicht nur zeitgeschichtlich interessant und bietet Einblicke in den individuellen Erfindergeist. Rund 120 Schulklassen kommen jährlich hierher, um das Thema „Geschichte des Fahrrads“ zusammen mit Anette Eichhorn an praktischen Beispielen zu erarbeiten.

(Text und Fotos pek)

Das moderne Fat-Bike im Vordergrund und die Hochräder dahinter zeigen, wie vielfältig die Ausstellungsstücke sind

Sicher könnte auch Oberbürgermeister Steffen Hertwig das Laufrad auf 15 km/h beschleunigen, Natalie Scheerle-Walz und Kurator Manfred Ratzinger würden es ihm zutrauen

Audi.torium „Face-Time“

Spezialistin für Gesichtsrekonstruktionen

Constanze Niess liefert der Polizei oft die entscheidenden Hinweise zur Lösung von Kriminalfällen. Als eine von wenigen Rechtsmedizinerinnen hat sie sich auf Gesichtsrekonstruktionen spezialisiert.

Im Audi.torium „Face-Time“ spricht die Frankfurterin über ihre spektakulärsten Fälle - am Donnerstag, 27. April, in Neckarsulm. Wenn die Kriminalpolizei an ihre Grenzen stößt, kontaktiert sie Constanze Niess. Die Rechtsmedizinerin untersucht die Todesursache von Mord- und Unfallopfern. Ihr Spezialgebiet ist jedoch die Identifizierung entstellter Leichen. Mit modernsten kriminalistischen Methoden bildet Niess ein fehlendes Gesicht präzise nach. Denn die Gesichtsform eines jeden Menschen ist wie ein Fingerabdruck: einzigartig. Mit ihren Skulpturen gibt Niess den Toten ihre Identität zurück und schenkt den Angehörigen Gewissheit. „Ich finde, der Tod gehört ins Leben zurück“, sagt Niess. „Man sollte kein Tabu daraus machen und alles ansprechen.“ Das Audi.torium moderiert Lisa Feldmann, Audi Kommunikation. Der Eintritt ist frei.

Infos

Audi Forum Neckarsulm
Donnerstag, 27. April 2017, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
Eine Platzreservierung wird erbeten. Anmeldung unter Tel. 07132/31-70110

Tierisch regional

Neue Zuchtstation im Zoo Heidelberg

Artenschutz-Zentrum für Feldhamster im Zoo Heidelberg eröffnet

Mehr Platz für Feldhamster bietet die neue Zuchtstation im Zoo Heidelberg, die Zoodirektor Dr. Klaus Wünnemann gemeinsam mit Regierungspräsidentin Nicolette Kressl am 7. April 2017 einweihte.

Für Regierungspräsidentin Kressl ist der Feldhamsterschutz mehr als der Schutz von nur einer bedrohten Tierart: „Der Feldhamster steht stellvertretend für die ganze Lebensgemeinschaft der vielfältigen Agrarlandschaft. Dort wo es dem Feldhamster gut geht, fühlen sich auch Feldhase, Rebhuhn und Bienen wohl."

Die Feldhamsterzuchtstation im Heidelberger Zoo ist Teil der Artenschutzprogramme der Stadt Mannheim und des Landes Baden-Württemberg. Pro Jahr sollen hier rund 170 Feldhamster gezüchtet werden. Die Nachzuchten werden auf landwirtschaftlichen Flächen in Mannheim in den Bereichen Bösfeld, Mühlfeld, Straßenheim, Seckenheim und Suebenheim wieder angesiedelt.

Durch Infrastrukturprojekte und Veränderungen in der Landbewirtschaftung stand der Feldhamster in Baden-Württemberg kurz vor der Ausrottung. Um die letzten Bestände zu stützen und um verwaiste Flächen wieder zu besiedeln, wurde eine Feldhamsterzucht erforderlich. Mit einem ausgeklügelten Zuchtplan wird darauf geachtet, dass die genetische Vielfalt in der Hamsterpopulation erhalten bleibt.

Bereits seit 2004 werden im Heidelberger Zoo Feldhamster gezüchtet. Neue Vorgaben für die Tierhaltung in Zoos und eine Ausweitung der Zucht haben eine neue Zuchtstation erforderlich gemacht. Da die Tiere bei der Zucht Ruhe benötigen, findet diese abseits der Besucherströme statt. Mit etwas Glück können Zoobesucher aber das Verhalten der Feldhamster in einem speziellen Schaugehege im Zoo live beobachten.

Neben der Zucht und Wiederansiedlung setzt das Artenschutzprojekt Feldhamster daher vor allem bei den Lebensräumen der Feldhamster an: In einem Projektgebiet rund um Mannheim fördert das Land Baden-Württemberg eine feldhamsterfreundliche Bewirtschaftung von Ackerflächen. Für verschiedene Vertragsmodelle können Landwirte Ausgleichssätze von über 1000 € pro Hektar erhalten. Ziel ist es, dass die durch Straßen zerschnittenen landwirtschaftlichen Flächen wieder besser miteinander vernetzt werden. Nach und nach sollen in den kommenden Jahren Kleintierdurchlässe unter Straßen gebaut werden, durch die die Feldhamster gefahrlos zwischen verschiedenen Flächen hin- und herwechseln können.

Nach Ende der Stallpflicht zum Schutz vor Vogelgrippe

Große Wilhelma-Vögel wieder an der frischen Luft

Endlich ist das „Empfangskomitee" der Wilhelma wieder komplett. Seit dem Wochenende grüßt nach Monaten der Stallpflicht erstmals die ganze Vogelschar die Besucher.

Nach Ende der Stallpflicht haben die Pfauen ihr Winterquartier verlassen

Nun sind auch die Flamingos zurück am angestammten Platz, quasi als Aushängeschild im zoologisch-botanischen Garten in Stuttgart. Denn jeder, der zum Haupteingang hereinkommt, sieht als erste Zootiere die Flamingos. Nach den landesweiten Schutzmaßnahmen gegen die Vogelgrippe durften jetzt die verschiedenen Tierarten schrittweise vor die Tür. „Wir atmen alle auf", sagt Direktor Dr. Thomas Kölpin, „weil wir bei uns keinen Ansteckungsfall hatten und die Vögel wieder raus dürfen. Man merkt ihnen die Freude an." Die Flamingos hatten nach Ende der Stallpflicht Mitte März noch am längsten warten müssen, damit ihnen der Übergang vom warmen, trockenen Winterquartier an die frische Luft nicht zusetzt. Bei der Rückkehr auf ihre Freianlage strebten die rund 60 hochbeinigen Grazien nun gleich ins tiefe Wasser, um bei einem ausgiebigen Vollbad ihr rosa-weißes Gefieder zu reinigen und pflegen.

Inzwischen paddeln nach der winterlichen Zwangspause in der Wilhelma auch die Pelikane wieder zwischen der Damaszenerhalle und dem Seelöwenbecken hin und her. Die Pfauen paradieren über das Gelände zu ihren Lieblingsplätzen. Die Kraniche stolzieren über ihre Wiesen. Die Gänsegeier haben jetzt freie Sicht und die Greifvögel sind in ihre Außenvolieren zurückgekehrt. Ab Ostern können die kommentierten Fütterungen von Adler, Uhu und Co. beginnen. Auch die Freiflugvoliere ist wieder für die Besucher offen.

Alles Geflügel und sonstige Vögel, die unter freiem Himmel leben, hatten nach Vorgabe des Landes Baden-Württemberg während der Vogelzugzeit entweder in Innengehegen oder in abgedeckten Volieren gehalten werden müssen. Um den Kontakt zu Wildvögeln und ihrem Kot zu unterbinden, hatte die Wilhelma viele ihrer großen Vogelarten hinter den Kulissen untergebracht und andere Volieren von oben mit Folie gegen Kot und von der Seite mit feinmaschigen Netzen gegen Wildvögel gesichert. Die reine Vorsorgemaßnahme diente dem Schutz der seltenen und wertvollen Vogelarten. Im zoologisch-botanischen Garten sind insgesamt über 1.000 Vögel in mehr als 200 Arten zu sehen.

Die Rosaflamingos sind wieder auf ihrer Freianlage zu sehen

Foto: Wilhelma Stuttgart

IMMOBILIEN

Wir bauen ihr Traumhaus für Sie:

- mit hochwertigen Materialien
- Festpreisgarantie
- erstklassigem Service
- und alles aus einer Hand

kirstätter &partner Massivhaus GmbH

Kirstätter & Partner Massivhaus GmbH
Mosbacher Straße 56 · Mosbach-Neckarelz · 06261/9714-0
www.kirstaetter-massivhaus.de

Foto: Goodshoot/Thinkstock

STELLENANGEBOTE

Biete seriösen Nebenjob?
☎ 0176/60904094

GESCHÄFTSANZEIGEN

BARTH
Garten · Zoo · Geschenke · Kartoffeln

Vitamine zum Reinbeißen

Knackig frisch und aromatisch gut!

Verkostung (Freitag, 21. April) und Verkauf
von leckerem Naschgemüse, dazu Riesenauswahl an Grill- und Küchenkräutern

Am Freitag, 21. April, von 10.00 bis 18.00 Uhr
Felco-Scherenpflegetag
(gepflegt/geschmiert und geschliffen)
Sie bringen Ihre Felco-Schere mit

Außerdem Erden und Rindenmulch
in bester Qualität und Auswahl

Barth - Garten · Zoo · Geschenke · Kreuzmühle · 74858 Aglasterhausen
Fon 06262 9224-0 · Fax 06262 9224-24

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **aus - bar - be - bu - buch - cue - de - ein - fak - fen - for - form - frei - ge - ge - ge - gen - grund - herr - hu - in - ja - kae - le - lung - lust - mant - marsch - mueh - not - phone - rad - rei - reim - ru - rut - sang - schig - schmelz - se - se - sen - smart - spie - stab - te - to - tum - wa - wind** sind 18 Wörter zu bilden, deren fünfte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, und achte Buchstaben, von unten nach oben gelesen, ein Sprichwort ergeben.

1. Gewährsmann, Zeuge
2. Grillfest (engl.)
3. glitschig
4. Adelstitel
5. modernes Mobiltelefon (engl.)
6. Fernweh
7. Fahrzeugteil
8. laut verkünden
9. Sammlung religiöser Lieder
10. Basistyp
11. Nordseebucht
12. Gehilfe für alles
13. Alliteration
14. Reflexion
15. Milchprodukt
16. französischer Protestant
17. alte Anlage zur Kornverarbeitung
18. militärische Invasion

Lösung „Silbenrätsel“: 1. Informant, 2. Barbecue, 3. rutschig, 4. Freiherr, 5. Smartphone, 6. Reiselust, 7. Wagenrad, 8. ausrufen, 9. Gesangbuch, 10. Grundform, 11. Jadebusen, 12. Faktotum, 13. Stabreim, 14. Spiegelung, 15. Schmelzkaese, 16. Hugenotte, 17. Windmuehle, 18. Einmarsch – Rechten und Borgen macht Kummer und Sorgen. (Sprichwort)

DEIKE PRESS

KW 1717

NUSSBAUM MEDIEN

TAG DER ERNEUERBAREN ENERGIEN 2017

Foto: bagotaj/iStock/Thinkstock

Was sind erneuerbare Energien?

Erneuerbare (regenerative oder alternative) Energien sind Energieträger, die entweder in menschlichen Maßstäben als unerschöpflich gelten – Wind, Wasserkraft, Sonne und Erdwärme – oder sich schnell auf natürliche Weise regenerieren – Biomasse wie Holz, Pflanzenöl oder biologische Abfälle. Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) zählt auch Klär-, Deponie- und Grubengas zu den Erneuerbaren Energien. Es gibt verschiedene technische Möglichkeiten, aus ihnen elektrischen Strom zu erzeugen.

Im Gegensatz zu den Erneuerbaren, sind die fossilen Energieträger und Brennstoffe Erdöl, Erdgas, Braun- und Steinkohle, sowie Torf nicht erneuerbare Energien, da sie nicht unbegrenzt zur Verfügung stehen und sich auch nicht regenerieren. (red)

Das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG)

In Baden-Württemberg ist zum 1. Juli 2015 das novellierte Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) in Kraft getreten.
Darin ist eine Verschärfung der Nutzungspflicht für erneuerbare Energien im Gebäudebestand enthalten. Sobald in einem Bestandsgebäude die zentrale Heizungsanlage ausgetauscht wird, müssen mindestens 15 Prozent des Wärmeenergiebedarfs durch erneuerbare Energien gedeckt werden. Dabei kann man aus einer Vielzahl an entsprechenden Technologien wählen. Bestehende Komponenten wie z. B. Solar- und Photovoltaikanlagen bzw. eine gute Wärmedämmung werden angerechnet. Nach dem Austausch der Heizungsanlage muss man gegenüber der unteren Baurechtsbehörde nachweisen, wie man die Anforderungen des EWärmeG erfüllt hat. Das Gesetz unterscheidet zwischen Wohn- und nicht Wohngebäuden.
(Umweltamt BW/red)

BLANK
Photovoltaik
Photovoltaikanlagen - Lösungen mit Köpfchen!
Für Gewerbe, Haus und Hof. Stromkosten runter.
Notstrom + Stromspeicher + KfW Förderungen.
Qualität seit 2001 aus Meisterhand. Sachverständiger Photovoltaik (TÜV).
Blank Elektro- & Energietechnik - Ringstraße 28 - 74214 Bieringen; Niederl. 74677 Dörzbach
Rufen Sie uns an! - Tel. 0 79 43 - 94 38 09 - www.blankeenergie.de

Foto: kav777/iStock/Thinkstock

Tag der Erneuerbaren Energien

Der jährlich stattfindende Tag der Erneuerbaren Energien ist eine deutschlandweite Initiative, die zum Jahrestag der Reaktorkatastrophe in Tschernobyl die verschiedenen Nutzungsarten einer nachhaltigen Energiewirtschaft präsentiert. Dieser Tag ist offen für Anlagenbetreiber, Bürgerinitiativen und Unternehmen, die aufzeigen wollen, dass die Energieversorgung auf der Basis der erneuerbaren Energien funktioniert.

Informationsquelle
Der Tag der Erneuerbaren Energien ermöglicht die kompakte Information, Beratung und Vorführung der Nutzungsmöglichkeiten der regenerativen Energien, des solaren Bauens, des Einsatzes alternativer Fahrzeugantriebe und der Energieeinsparung. Im Mittelpunkt stehen Solarthermische- und Photovoltaikanlagen, Wind- oder Wasserkraftanlagen, Biogasanlagen zur Wärme- und Stromerzeugung, Holzheizungen, Modelle zur Regenwasser- und Pflanzenölnutzung oder auch Solararchitektur und Verbesserungen der Energieeffizienz.

Vorbildfunktion
Der Aktionstag fördert zugleich Akzeptanz und Nachahmung für den Einstieg in eine dezentrale Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien, unterstützt den Umwelt- und Klimaschutz und hilft, Kosten durch den geringeren Energieträgereinsatz zu senken. Letztendlich dient dieser Tag auch der Förderung des regionalen Handwerks und der Wirtschaft zur Nutzung der regionalen nachwachsenden Energieressourcen. (energietag.de/red)

GEFAKO
Die Getränkespezialisten

Angebote gültig 18.04. – 01.05.2017

Aktuelle Angebote

Wir haben den Frühling in Flaschen gefüllt

DAS WAHRSCHEINLICH BESTE WEISSBIER DER WELT!

Jacob 15.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,60 Pfand € 3,50

+ 2 Flaschen
Bitburger Premium Pils 11.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,20 Pfand € 3,70

+ 2 Flaschen
DINKELACKER HELL 13.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,40 Pfand € 4,80

+ 2 Flaschen
WELDE Natur Radler 16.49
24/0,33 L Preis p.Liter € 1,40 Pfand € 3,70

+ 4 Flaschen
Keiler 14.99
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,40 Pfand € 5,10

KRUMBACH GLASFLASCHE Naturell & Feinperlend 4.49
6/1,0 L Preis p.Liter € -,74 Pfand € 2,40

Bei 3 Kisten 1 Gratis
Löwensteiner classic medium still 3.99
9/1,0 L Preis p.Liter € -,44 Pfand € 3,75

BECKSTEINER WINZER Becksteiner Müller-Thurgau mild / trocken 3.99
1,0 L Pfand € -,05

Preis & Genuss „Best Buy“ Weißwein 2016 Sankt M. Riesling trocken 5.99
0,75 L Preis p.Liter € 7,98

REMSTALKELLEREI höher. fruchtiger. württemberger. Schwäbischer Landwein Trollinger 2.99
1,0 L Pfand € -,05

Oess & Bulling GETRÄNKE - FACHMARKT
Oess&Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH · Steige 51 · 74821 Mosbach-Diedesheim

74821 Mosbach
Oberer Mühlenweg 5
Tel. 0 62 61 / 24 29
Mo – Fr: 9 – 19 Uhr, Sa: 8 – 18 Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 · Tel. 0 62 61 / 71 22
Mo – Sa: 8 – 20 Uhr

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen
neueste Stoffe mit Fleckschutzgarantie
direkt vom Hersteller

Unverbindliche Beratung **auch** nach Feierabend und samstags

Polsterwerkstätte Dieter Rehn, Tel. 07131 485848

Weilerhöfer Bauernladen

Putenspezialitäten
74921 Helmstadt-Bargen
Weilerhof 1, Tel. 06262 6142

Wochen-Angebot: Puten-
➔ Paprikagulasch 100 g € 0,94
➔ Käseknacker 100 g € 0,94

SUZUKI
Way of Life!

Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de

Hochwertige Ausdrucke, Kopien und Scans bis DIN A0 ...
Preisliste unter: www.copyshop.leinberger.de

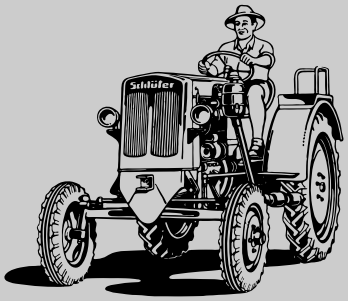
Werbeagentur Leinberger e. K.
Kraichgaublick 13 · 74847 Obrigheim
Telefon (0 62 62) 12 66
E-Mail info@leinberger.de

NUS

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie den ermäßigten Eintrittspreis von 8,- statt 10,- €

Traktortreffen • Teilemarkt • Vorführungen • Bauernmarkt

Agri Historica



22.–23. April 2017
Messe Sinsheim

Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr
www.agri-historica-messe.de
facebook.com/AgriHistorica

MESSE SINSHEIM
www.messe-sinsheim.de

Oldtimerschlepperclub Kurpfalz e.V.
www.osck.de

NUS